



# Kultur Nachrichten

Darmstadt und Südhessen

Nr. 7 · Juli /August 2020 · 40. Jahrgang · Kostenlos zum Mitnehmen



## Die Corona-Chroniken #4 von Fabian Lau

*Glosse zu einem ernsten  
Thema, das uns alle zur Zeit  
beherrscht*

Seite 7

## Kabbaratz Open Air im AGORA

*„Wo wir hinkamen, war es  
voll – Ansichten einer (ge-  
burten)starken Generation“*

Seite 5

## Ein Weingarten Genussnotizen

*Die Weinspirale im Hundert-  
wasserhaus bereichert die  
Darmstädter Gastroszene*

Seite 11

## Akt Zeichenkurs und Ausstellung

*Sommerakademie im  
Atelierhaus Raum 6 von  
Bernhard & Meyer*

Seite 20

# DARF MAN IN ZEITEN VON CORONA NOCH ZUM ZAHNARZT GEHEN?

Wir haben nachgefragt bei Dr. Jan Foitzik, Zahnarzt & Oralchirurg, Inhaber des O.P.I. Zentrum für Zahnmedizin & Chirurgie in Darmstadt.

## **KuNa: Dr. Foitzik, ist Ihre Praxis aktuell überhaupt geöffnet?**

Dr. Foitzik: Zahnschmerzen und sonstige Zahnerkrankungen machen ja auch vor Corona nicht halt! Es ist aber schon eine echte Herausforderung, u.a. auch, weil wir uns gerade im 40. Jubiläumsjahr befinden.

## **KuNa: Wie hat sich das neuartige Corona-Virus bisher auf Ihre Praxis ausgewirkt?**

Dr. Foitzik: Für uns alle hat sich der Alltag seit der Corona-Krise massiv verändert. Zum Glück hat die Regierung für Zahnarztpraxen keine Schließungen angeordnet. Trotzdem: Nach den ersten Schließungen Mitte März war uns klar, dass wir etwas unternehmen müssen.

## **KuNa: Besondere Zeiten brauchen besondere Maßnahmen. Welche haben Sie in Ihrer Praxis ergriffen?**

Dr. Foitzik: Innerhalb von 24 Stunden wurden all unsere Abläufe überprüft und entsprechende Schritte eingeleitet. Um zeitliche Überschneidungen zu vermeiden, arbeiten wir im Moment in zwei Teams. Markierungen auf dem Fußboden helfen unseren Patienten den empfohlenen Sicherheitsabstand einzuhalten. Zum Schutz unserer Mitarbeiter und Patienten wurden

an der Rezeption Plexiglasscheiben angebracht. Zusätzlich tragen unsere Mitarbeiter nun auch hier einen Mundschutz. Darüber hinaus verteilen wir unsere Patienten auf zwei Wartebereiche, damit sich nicht zu viele Personen gleichzeitig in einem Wartezimmer befinden.

## **KuNa: In Zeiten von Corona herrscht große Verunsicherung. Welche Behandlungen kann man denn weiterhin bei Ihnen im O.P.I. durchführen lassen?**

Dr. Foitzik: Unsere drei Operationsräume entsprechen den höchsten hygienischen Anforderungen. Durch unser besonders geschultes Personal und spezielle Schutzbekleidung können wir auch weiterhin Behandlungen durchführen.

Zusätzlich können sich Patienten jetzt auch mittels Videokonferenz am Bildschirm beraten lassen. So kann beispielsweise vorab geklärt werden, ob eine Behandlung überhaupt nötig ist.

Auf unserer Internetseite [www.opi-darmstadt.de](http://www.opi-darmstadt.de) finden Sie alle Informationen sowie interne Neuerungen wie etwa unsere aktuellen Öffnungszeiten.



Alles zum Thema  
„Feste Zähne an einem Tag“  
unter  
[www.darmstadt-lacht.de](http://www.darmstadt-lacht.de)



**O.P.I.** ZENTRUM FÜR  
ZAHNMEDIZIN & CHIRURGIE

Dr. Jan Foitzik,  
Dr. Christoph Jäger & Kollegen

Nieder-Ramstädter-Strasse 18-20  
64283 Darmstadt  
T 0 61 51 . 2 66 44  
M [info@opi-darmstadt.de](mailto:info@opi-darmstadt.de)  
[www.opi-darmstadt.de](http://www.opi-darmstadt.de)

ÖFFNUNGSZEITEN  
MO - Do 7.00 UHR - 19.30 UHR  
FR 7.00 UHR - 13.30 UHR



„Berserker“, von Waldemar Grzimek. Seit 1989 steht die Statue auf dem Darmstädter Marktplatz gegenüber Henschel. Es handelt sich allerdings um ein Duplikat.

Foto: © ww

## Sommer, Sonne, Draußenkultur

**Endlich Sommer. Endlich ein Eis im Freien genießen, oder einen Wein oder ein kaltes Weißbier. Lebenslust kehrt ein, wir werden alle bewegt. Auch in der Kulturszene tut sich was.**

Weil die Auflagen die Drinnenkultur fast unmöglich machen, verlagert sich das Geschehen einfach ins Freie: Das Theater im Pädagog nutzt den Vorplatz mit (leider trockenem) Brunnen als Freiluftbühne für jedermann bzw -frau. Im HoffArt-Theater startet eine kleine Reihe von Freiluftkonzerten und -kleinkunstdarbietungen. „Just for Fun“, das Varieté mit Spaßgarantie startet im August und wird kurzerhand bis Ende des Jahres verlängert. Unter dem Motto „Just for Fun Express“ werden mehr oder weniger bekannte Plätze bespielt, bis zu 30 Aufführungen sind ge-

plant. Auch Kabbaratz gibt sich open-Air die Ehre, am Ostbahnhof bei Agora, Mitte Juli. Das Jagdhofareal wird aufgesucht von Aurora und ihrem Gefolge in gewohnt präntiös-humoristischer Art und Weise (August).

Auch das Heinerfest findet statt! Was sich der Heinerfestausschuss hat einfallen lassen, erfahren Sie auf Seite 10 dieser Ausgabe der KulturNachrichten.

Sie sehen liebe Leserin, lieber Leser: wegfahren lohnt sich eigentlich gar nicht! Falls es Sie aber doch

in die Ferne ziehen sollte, dann tun Sie's doch! Und hinterlassen Sie gerne ein paar Eindrücke Ihres persönlichen Sommers auf unserer Facebookseite kultur.nachrichten.

Einen schönen, erlebnisreichen Sommer wünschen Ihnen Verlag und Redaktion der KulturNachrichten. **ww**



Klaus Lavies eröffnet rund um den Brunnen auf dem Vorplatz vor dem alt-ehrwürdigen Pädagog eine offene Sommerbühne mit Gastronomie.

Foto: Ingrid Walter

## TITEL

## 27. Just for Fun Straßentheaterfestival

Verlängert bis Dezember 2020

Das 27. Just for Fun Straßentheaterfestival Darmstadt findet statt. Das beliebte Darmstädter Kulturfestival lässt sich durch die Corona-Pandemie nicht abschrecken. Kurzerhand wurde der Festivalzeitraum bis Ende des Jahres verlängert und Darmstadt zur „Stadt des Straßentheaters“ erklärt. In der vergangenen Wochen haben die künstlerischen Leiter Iris Daßler und Rainer Bauer eifrig neue coronakonforme Konzepte entwickelt. Das flexible Konzept setzt auf kleine Veranstaltungen in Hinterhöfen, privaten Gärten oder bei Kulturinitiativen. Insgesamt sind etwa 30 Straßentheateraufführungen in der ganzen Stadt verteilt geplant. Zwei Formate stehen auf dem Programm: Das Just for Fun Varieté und der Just for Fun Express.

### Just for Fun Varieté 5. bis 8. August 2020

Im Innenhof des Kulturzentrums Bessunger Knabenschule Darmstadt findet das Just for Fun Varieté statt. Internationale Künstler\*innen und Artist\*innen präsentieren ein exklusives Straßentheatererlebnis. Das belgisch/niederländische Akrobatikduo Zinzi & Evertjan begeistert mit spielerischer Leichtigkeit und fulminanter Hand-auf-Hand-Akrobatik, der argentinische Straßenkünstler Goma frönt seiner Improvisationslust und Schwarzclown Matthias Romir bewegt durch urkomische und berührenden Geschichten.

### Matthias Romir – Schwarzclown (D)

Die schwerelose Leichtigkeit von Luftballons bekommt in den Händen der kauzigen Kunstfigur auf Rollschuhen eine groteske Note. Aus dem verspielten Kampf mit den Tücken des Objekts entwickelt sich bald eine zugleich urko-

mische wie berührende Geschichte. Expressive Jonglage trifft auf naives Maskenspiel. Ein Sammelsurium kurioser Einfälle das unter die Haut geht.

### Zinzi & Evertjan – Hand-auf-Hand-Akrobatik (NL/B)

Ein Mann und eine Frau – alles scheint einfach und wird dann doch kompliziert. Völlig unverkrampft setzt das junge belgisch-niederländische Duo das älteste Thema der Welt in umwerfende akrobatische Bilder um und begeistert mit technischer Eleganz und spielerischer Leichtigkeit. ZINZI & EVERTJAN zählen gegenwärtig, nicht nur wegen ihrer fulminanten Hand-auf-Hand-Akrobatik, zu den absoluten Highlights der Szene.

### Goma – Streetcomedy (AR)

Mit einer unendlich großen Improvisationslust und darstellerischem Können benutzt Goma

Sounds und berühmte Tonfolgen, um unsere Wahrnehmung zu manipulieren. Mit viel Einfallsreichtum gelingt es ihm, gewöhnliche Alltagssituationen in originell, witzige Sequenzen zu verwandeln.

### Just for Fun Varieté – Innenhof Kulturzentrum Bessunger Knabenschule Darmstadt Termine:

**Mittwoch, 5. August, 18:00 + 20:30 Uhr**

**Donnerstag, 6. August, 18:00 + 20:30 Uhr**

**Freitag, 7. August, 18:00 + 20:30 Uhr**

**Samstag, 8. August, 18:00 + 20:30 Uhr**

Der Zugang ist nur mit gültiger Eintrittskarte möglich, max. 100 Personen.

Kartenvorverkauf ab Juli nur online unter [www.justforfun-darmstadt.de](http://www.justforfun-darmstadt.de) oder in Vorverkaufsbüros.

### Just for Fun Express ab 13.08. bis Mitte September

Der Straßentheater-Bringdienst „Just for Fun Express“ rollt mit Darmstädter Künstler\*innen durch die Stadt. Er bringt das Straßentheater direkt zu den Menschen! Mit einem Lastenrad als Transportmittel werden umweltfreundlich und



Matthias Romir Foto: Axel Lauer



Akrobatikduo Elabö  
Foto: Veranstalter



Carola Kärcher Foto: carola-kaercher.de

unkompliziert Hinterhöfe, private Gärten und Initiativen angefahren und bespielt. Geplant sind Stopps im Theater Moller Haus, HoffArt-Theater, Klaus, Menschenskinder, Agora u.v.a.

Das Akrobatikduo Elabö erzählt eine artistische Schachgeschichte, die Handschattenspielerin Carola Kärcher lässt magische Welten aus ihrem Schattenkoffer entstehen und der Profibüro-

krat Herbert Faulhaber präsentiert seine Kugelschreibersammlung und berichtet über die neuesten Entwicklungen.

#### Herbert Faulhaber - Bürokomik

Als Profibürokrat beim Bundesamt für ungewöhnliche Maßnahmen und Bürgerbeteiligung, kurz: „BFUMUB“ präsentiert er seine umfang-

reiche Kugelschreibersammlung und besticht mit interessanten Fakten und Neuigkeiten aus dem aktuellen politischen Zeitgeschehen.

#### Elabö - Zirkustheater

Das Darmstädter Akrobatik-Duo mit Anne Holzik und Mitja Averhoff tritt mit preisgekröntem Zirkustheater und atemberaubender Partnerakrobatik auf.

#### Carola Kärcher - Handschattenspiel

Eine Lampe, eine Leinwand und zwei Hände. Magisches Schattenspiel mit bloßen Händen, gemischt mit Humor und Poesie sorgt für Faszination und spannende Unterhaltung!

#### Öffentliche bereits feststehende Termine:

##### Theater Moller Haus

Donnerstag, 13. August, 20:30 Uhr

Freitag, 14. August, 20:30 Uhr

Samstag, 15. August, 20:30 Uhr

##### HoffART Theater

Freitag, 22. August, 20:15 Uhr

Samstag, 23. August, 20:15 Uhr

Klaus – Initiative Essbare Stadt (am Hauptbahnhof)

Donnerstag, 26. August, 20:15 Uhr

Weitere Termine und Informationen unter [www.justforfun-darmstadt.de](http://www.justforfun-darmstadt.de)

## KULTURSZENE

### Kabbaratz „Wo wir hinkamen, war es voll“

AGORA Open-air

Wenn man das Kabel aus der Wand riss, hatte man ein Mobiltelefon – halt ein kaputtes. Die Navigationsgeräte hießen Beifahrer; für Lego brauchte man keine Bedienungsanleitung, sondern Phantasie. Die Nachmittagsbetreuung bestand aus dem Wohnungsschlüssel an einem Bindfaden um den Hals. Trotzdem sind in solchen Zeiten Menschen groß geworden: die Kinder des Wirtschaftswunders. Mehr waren nie. Man nennt sie die geburtenstarken Jahrgänge. Niemand hat auf sie gewartet: es gab ja genug davon. Also hat man sich nicht groß angestellt, sondern bescheiden angestellt: hinten. Evelyn Wendler und Peter Hoffmann gehören zu den starken Jahrgängen. Ihre Schwäche: Die Achtundsechziger waren immer vor ihnen.

Im 29. Programm richtet Kabbaratz den Blick nicht nur nostalgisch zurück, sondern auch auf heute. Mit Maßstäben, die vielleicht aus der Zeit gefallen sind. Erwarten Sie nichts Besonderes, denn wie ihre Generation bemühen sich die beiden lediglich um eine reife Leistung. „Kabbaratz serviert ganz große Kleinkunst,“ schrieb der Mannheimer Morgen und dann weiter: „Kabbaratz hatte zur Freude des Publikums ganz und gar keine Lust auf einen verklärenden Blick auf das Einst. Vielfach leise Töne, oft spitze Worte und der fein gesetzte, akzentuierte Hall zwischen den Worten haben gezeigt, dass hier zwei auf der Bühne stehen, die ihr Handwerk verstehen. Ein wunderbares Programm, erfrischend, mit Tiefgang, ohne dabei verkopft daherzukommen.“



#### AGORA am Ostbahnhof

Kabbaratz „Wo wir hinkamen, war es voll – Ansichten einer (geburten)starken Generation“  
Samstag, 11. Juli, 20:00 Uhr  
Open Air – bei Regen im Saal

Eintritt 15,- Euro, erm. 12,- Euro  
Auch draußen gelten die Corona-Regeln, was sich aber gut organisieren lässt. Bitte eine Mail an [reservierung@agora-da.de](mailto:reservierung@agora-da.de) schreiben.

## Impressum

Ulrich Diehl Verlag und Medienservice  
GmbH Marktplatz 3, 64283 Darmstadt  
Herausgeber: Werner Worm (VisdP)  
Tel. 06151 9674740, Fax 06151 9674743

### Kontakt:

Chefredaktion Werner Worm,  
Tel. 06151 9674742

redaktion@kulturnachrichten.com

**Bildredaktion, Lektorat:** Werner Worm

**Produktmanagement:** Arthur Schönbein

**Satz:** Arlene Bortoli

**Layout:** Claus-Jürgen Junglas

### Kolumnen:

KulturNotizen – Fabian Lau

Kunstbesprechungen – Christian Huther

Literaturrezensionen – Gerty Mohr (gy)

GenussNotizen – Michael Ortmanns

### Erscheinungsweise:

Monatlich, Doppelausgabe Juli-August

### Abonnement:

11 Ausgaben 24,80 Euro, inkl. Porto und MwSt.

Bestellung an abo@kulturnachrichten.com  
Das Abonnement verlängert sich um ein Jahr, wenn 4 Wochen vor Ablauf keine schriftliche Kündigung vorliegt.

### Copyright:

Sämtliche Rechte an Titel, Aufmachung, Text, Bildern und Anzeigen, auch für im Kunden- auftrag erstellte, vorbehalten. Reproduktion mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers.

### Druck:

Unterleider Medien GmbH  
Max-Planck-Straße 16  
63322 Rödermark

### Verbreitete Auflage:

8300 ausgelegt an 550 Auslagestellen in Darmstadt und Umgebung: Galerien, Theater, Museen, Einzelhandel des gehobenen Bedarfs, Restaurants und Cafés 1700 Lesezirkel

### Größere Mengen vorrätig hier:

Darmstadt-Info Luisencenter Darmstadt  
Tourist Information Bensheim  
Hofgut Reinheim  
Umstadtbüro Groß-Umstadt  
Verlagssitz Darmstadt, Marktplatz 3, 2. OG

### TITELFOTO

Akrobatikduo Elabó Foto: Sahid Perez

### Ausgabe September 2020

Redaktion: 13. August

Anzeigen: 13. August

erscheint am 25. August

### Anzeigenkontakt:

Werner Worm

Tel. 06151 9674742, Fax 06151 9674743


anzeigen@kulturnachrichten.com

Angelika Giesche

Tel. 06158 917433, Mob. 0171 2467305


angelika.giesche@udvm.de

## Mittwoch, 1. Juli 2020

 **Rüsselsheim 20:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Musikschule  
Rüsselsheim präsentiert: Saitentanz

 **Darmstadt 21:00 Uhr | Central-station** Von 0 auf 100: Jazz Against The Machine

## Donnerstag, 2. Juli 2020

 **Darmstadt 16:00 Uhr | Carree**  
Von 0 auf 100: TheaterGrüneSosse  
„Hans im Glück“, ab 3 Jahren

 **Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** Tanzclub „Freiflug“, ab 6 Jahren

 **Rüsselsheim 20:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer:  
Caro Trischler (Jazz)


## Freitag, 3. Juli 2020


 **Rüsselsheim 16:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer:  
„Der Waschlappendieb“

 **Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** Tanzclub „Freiflug“, ab 6 Jahren


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Neue Bühne** „The King's Speech“


## Samstag, 4. Juli 2020


 **Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum**


**Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 16:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** Tanzclub „Freiflug“, ab 6 Jahren

 **Darmstadt 18:00 Uhr | HoffART Theater Hof** 1. Straßenmusik-Festival

 **Darmstadt 19:00 Uhr | Jagdhof-areal** Papa Legba's Blues Lounge

 **Rüsselsheim 19:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer:  
Who Killed Janis & Viva la Punk (Rock, Punk)


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Neue Bühne** „The King's Speech“


## Sonntag, 5. Juli 2020


 **Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-


werkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“


 **Darmstadt 11:00 Uhr | Goldene Krone Biergarten** Jazz-Frühschoppen mit Dr. Beat

 **Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 14:00 Uhr | Wald-kunstpfad Kinderbauwagen** Workshop für Kinder und Familien „Lehmgesichter und Waldfiguren“ mit Sehiban Köksal-Kurt

 **Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Besucherlabor für Familien mit Kindern von 6 bis 10 Jahren „Leben am seidenen Faden – Wie Spinnen ihre Netze bauen“


 **Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Rüsselsheim 15:00 Uhr | Opelvil-len** Sonntagsführung mit Vanessa Baier

 **Darmstadt 15:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Besucherlabor für Familien mit Kindern von 6 bis 10

Jahren „Leben am seidenen Faden – Wie Spinnen ihre Netze bauen“


 **Rödermark 16:00 Uhr | Hof und Garten Oberfranz** Kultur im Sommer des Alternativen Zentrums Rödermark


 **Darmstadt 16:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

 **Darmstadt 19:00 Uhr | Goldene Krone** Tatort Krone

 **Rüsselsheim 19:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer:  
Kira Linn Linnett (Jazz)


## Dienstag, 7. Juli 2020

 **Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Entdeckungstour am Ruthsenbach – Auf der Suche nach den versteckten Bachbewohnern“

 **Darmstadt 20:00 Uhr | Central-station** Von 0 auf 100: Tobias Rank (literarische Chansons)

 **Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Krone Old Stars Orchestra (Jazz, Evergreens)

## Mittwoch, 8. Juli 2020

 **Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Ganz schön was los auf der Wiese – Auf der Suche nach Biene, Schwebfliege und Co“

## DIE CORONA-CHRONIKEN #4

**20** Attila H. ist ein Superkoch und ein Tierfreund dazu. Bislang kannte ich ihn gar nicht, aber jetzt wurde er in die Politik berufen. Er hat gründlicher recherchiert als alle anderen und weiss deshalb: Bill Gates ist Schuld an allem. Es geht gar nicht um das Virus oder den Impfstoff; es geht darum, uns mit der Impfspritze einen Chip einzupflanzen, mit dem wir dann ferngesteuert werden können. Damit haben uns die intellektuellen Eliten endgültig in der Hand. Klingt naheliegend. Aber was soll schlecht daran sein? Je länger ich Attila H. zuhöre, um so mehr wünsche ich mir, dass der Pöbel endlich die Schnauze hält und nur noch die Eliten bestimmen. Sollte ich mich jetzt schon zum zweiten Mal in meinem Leben täuschen und tatsächlich doch nicht dazu gehören, würde ich mich einfach weiter und nur noch um kranke Menschen kümmern, die Wochenenden schweigend im Jazzkeller verbringen, Attila H. ginge zurück in seine Küche und alle wären da, wo sie hingehören..

**21** Der Popstar Xavier N. weiss auch mehr als alle anderen und muss deshalb weinen. Erst dachte ich: Cool – ein neuer Hit von ihm. Aber diesmal weint er wirklich. Einziger Unterschied zu seinen Songs: Man versteht den Text. Schade.

**22** Ein guter Rat an alle, die jetzt noch unter der Maske jammern, unter dieser „massiven Einschränkung ihrer persönlichen Freiheit“, und manchmal drücken die Bänder ja auch ganz schlimm hinter den Ohren: Ich rate jedem von denen, jetzt schon alle Vorsorge zu treffen, dass ihm dann im schlimmsten Fall eine maschinelle Beatmung erspart bleibt. Denn lass Dir Eines gesagt sein, mein lieber Freund: Mehr an persönlicher

Einschränkung geht ja wohl kaum. Wir werden Dich sedieren, wir stecken Dir einen Schlauch in den Hals und durch den pumpen wir Dir Luft in die Lunge. Mit Eisessen oder Lieder singen auf dem Balkon hat es sich dann erstmal für eine ganze Weile. Also Sorge gut vor. Dann lassen wir Dich in Ruhe und ein weiteres Intensivbett bleibt frei. Jemand anders wird sich freuen.

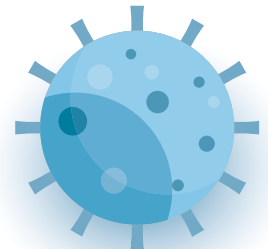
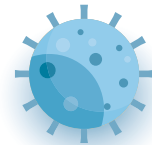
**23** Alle schreien durcheinander; die Krankenschwestern und die Pfleger: Merkt ihr endlich, wie wichtig wir sind! Künstlerinnen und Künstler: Wir sind aber auch relevant – irgendwie! Pizzabäcker, Schwimmbadbetreiber, Hochspringerinnen, Tierschützer, Reisefachfrauen, Bootsverleiher und Prostituierte, Gärtner und Landschaftsgärtnerinnen – und keiner hört den anderen. Aber einmal verharrt alles stumm in einer Schockstarre, für einen kurzen Augenblick, und man hört eine Stimme, leise: I can't breathe. Und das hört jeder; alle Welt hört das und für eine Zeit ist alles andere egal.

**24** Die erlösende Schlagzeile zum Schluss: ENDLICH – WIRKSAMES MITTEL GEGEN DAS CORONAVIRUS ENTDECKT! Herstellungskosten: Null. Nebenwirkungen: Keine. Off-label-use: Das Mittel wirkt auch gegen Hass und Hetze, Mobbing, Sexismus, Rassismus und Einsamkeit. Sein Name: WIR.

**Fabian Lau ist freier Autor, Musiker und Krankenpfleger; an der Beatmungsmaschine also ebenso gewandt wie an Gitarre und Tastatur. Er lebt in Malchen.**



Meister der Fabulierkunst  
und kongenialer Jazz-Gitarrist:  
Fabian Lau



### Kunstwettbewerb

Einsendungen noch bis zum 15. Juli möglich

*Wir denken, dass unsere Leserinnen und Leser gerne kreativ und künstlerisch tätig sind und Freude daran haben, schöne, fröhliche, verrückte und bunte Kunstwerke zu kreieren. Also. Nichts wie ran. Lassen Sie ihrer Fantasie freien Lauf. Alle Formen von bildhafter Kreativität sind möglich, z.B. Malerei und Skulptur. Senden Sie Ihr Werk als FOTO an unsere Redaktions-E-Mail: [wettbewerb@kulturnachrichten.com](mailto:wettbewerb@kulturnachrichten.com).*

*Dabei bitte beachten: Wir benötigen bis zu drei gut ausgeleuchtete, scharfe und aussagekräftige Fotos von Ihrem Kunstwerk.*

*Das schönste, kreativste und künstlerisch überzeugendste Kunstwerk wird von einer hochkarätigen Jury ausgewählt. Es gibt einen 1., 2. und 3. Platz. Einsendeschluss ist der 15. Juli 2020.*

*Alle Einsendungen veröffentlichen wir auf unserem Facebook-Account [kultur.nachrichten](https://www.facebook.com/kultur.nachrichten).*

*Die Gewinner stellen wir in unserer September-Ausgabe vor. Sie erhalten ein kleines Präsent.*

*(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Mitarbeiter der UDVM GmbH dürfen leider nicht teilnehmen)*

*Foto: Regina Basaran*

## Freiflug

Theater Moller Haus, Kinder- und Jugendprogramm

Wir alle streben nach ihr und doch haben wir meist gar nicht so viel von ihr, wie wir denken. Die Freiheit. Sie ist groß und schön und manchmal auch ein bisschen überfordernd. Und sie kann fliegen! Wie ein Vogel, sanft und leise, hinweg über Grenzen und Konflikte...

Der Tanzclub hat sich acht Monate lang auf körperlicher Ebene mit der Frage nach Freiheit beschäftigt und präsentiert seine Ergebnisse in dieser Performance.

Mitwirkende: 6 Teilnehmerinnen des Tanzclub im Alter von 12 und 13 Jahren, Regie: Eva Dreier, Hannah Weingärtner  
ca. 20 Min., ab 6 Jahre

**Theater Moller Haus**  
„Freiflug“  
Tanzclub Freiflieger\*innen

**Donnerstag, 2. Juli, 18:00 Uhr**  
**Freitag, 3. Juli, 18:00 Uhr**  
**Samstag, 4. Juli, 18:00 Uhr**  
**Kartenreservierungen nur online über [www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de).**  
**Kartenvorverkauf auch im Darmstadt-Shop im Luisencenter oder online über [www.ztix.de](http://www.ztix.de).**  
**Weitere Informationen und Anfahrtsbeschreibung unter: [www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de).**

*Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein (Reinhard Mey)*  
Foto: Veranstalter



## „Je m'appelles la belle Aurore“

Aurora DeMeehl im Jagdhofkeller

Aurora DeMeehl's frankophile und croissantophile Disease widmet der „Grande Nation“ diesen fulminanten Abend. Sie sorgt mit rudimentären Französischkenntnissen, ihrem reizenden hessisch-französischen Akzent, merkwürdigen Chansons und abenteuerlichen Storys aus ihrem Verhältnis zur französischen Kultur für ein abwechslungsreiches Programm! Bohémier Monsieur Herr Schmidt begleitet Madame am Piano mit seinem fast schon legendären stoischen Charme.

**Jagdhofkeller in Darmstadt**  
**Aurora DeMeehl**  
„Je m'appelle la belle Aurore“  
**Samstag 22. August, 20:30 Uhr**  
**Die Tickets (VVK 23,- Euro und**

**AK 25,- Euro) gibt es nur bei AURORA (im Büro der DeMeehl-Kleinkunst-Cie GbR in der Saalbaustraße 40).**



Foto: Veranstalter

**Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Pieter van Dijk

**Donnerstag, 9. Juli 2020**

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Osan Yaran „OSTMANE - Integration gelungen“

**Rüsselsheim 21:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: sechzig90 „Werkschau“

**Freitag, 10. Juli 2020**

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Individuelle Größe auf handgeschöpftem Papier – Wir schöpfen Papier aus verschiedenen Materialien“

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Doris Friedmann „L'Amour und Glück“

**Rüsselsheim 21:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: sechzig90 „Werkschau“

**Samstag, 11. Juli 2020**

**Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum**

**Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 14:00 Uhr | Wald-kunstpfad Kinderbauwagen** Workshop für Kinder und Familien „Malen mit Erdfarben“ mit Geopark-Rangerin Barbara Wagner

**Sonntag, 12. Juli 2020**

**Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Montag, 13. Juli 2020**

**Darmstadt 16:00 Uhr | bioversum**

**Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Dienstag, 14. Juli 2020**

**Darmstadt 20:00 Uhr | Neue Bühne** „The King's Speech“

**Mittwoch, 15. Juli 2020**

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Qichotte „Schnauze“

**Donnerstag, 16. Juli 2020**

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Kabbaratz „Wo wir hinkamen, war es voll“

**Freitag, 17. Juli 2020**

**Rüsselsheim 21:00 Uhr | Adamshof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: Wein & Musik mit Caro Trischler und Band

**Samstag, 18. Juli 2020**

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Frankfurter Drehorgelmann

**Montag, 20. Juli 2020**

**Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Dienstag, 21. Juli 2020**

**Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Mittwoch, 22. Juli 2020**

**Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Donnerstag, 23. Juli 2020**

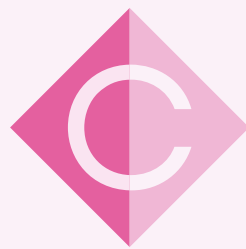
**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Besucherlabor für Familien mit Kindern von 6 bis 10 Jahren „Ran an die Schnitzmesser – Wir schnitzen kleine Kunstwerke aus Rinde“

**Freitag, 24. Juli 2020**

**Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum**



WOHLFÜHLQUARTIER  
*Wieder offen für Sie*



carree



Nun sind auch Ladengeschäfte über 800m<sup>2</sup>, Gastronomie und das Fitness-Studio wieder für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie die individuellen Öffnungszeiten unserer Geschäfte und die allgemeinen Verhaltens- und Hygiene-Regeln. Wir freuen uns auf Sie!

**Im Carree 3 | 64283 Darmstadt**

**[www.carree-darmstadt.com](http://www.carree-darmstadt.com)**

## TUK TUK Heinerfest

Heinerfest 2020 – das etwas andere Heinerfest

Ein Sommer ohne Heinerfest? Wie soll das gehen? Ohne Heinerfest keine Treffen auf der Weinbastion im Schloss oder im Biergarten auf dem Karolinenplatz mit alten Freunden, keine gemütliche Riesenradfahrt mitten in der Stadt, kein paradiesisches Kleines Heinerfest für Kita-Kids und Menschen mit Handicap, kein AlleWeltTreff mit den Freunden aus den Partnerstädten, kein Jazz und Mundart im Schlossgraben, keine Musik in der City ...

Auch wenn das Heinerfest nicht in gewohnter Weise mit 700.000 Besuchern gefeiert werden kann, so schlägt das Herz dieses liebenswerten Heinerfests weiter. Davon ist der Heimatverein Darmstädter Heiner e.V. zutiefst überzeugt, und dies möchte er in seiner Aktion „TUK TUK Heinerfest“ zeigen: Die Organisatoren haben ein Konzept entwickelt, das die Grundidee und Vielseitigkeit des Festes auch oder gerade in Corona-Zeiten deutlich macht.

Mit dem Heinerfest TUK TUK, einer kleinen roten Ape, gebrandet mit dem Logo, dem Herz und den Heinerfest-Männchen von Helmuth Lortz, starten an fünf Heinerfesttagen verschiedene Aktionen, die noch geheim sind. Begonnen wird natürlich mit einem kleinen Bieranstich auf der Ladefläche des TUK TUKs, das sich wie ein roter Faden durch alle unsere Aktionen zieht und zum Schauplatz, Motor und Sympathiegefährt wird.

Geplant ist unter anderem ein kleiner Festplatz auf der Ladefläche des TUK TUKs mit Modellen von Karussells, Riesenrad etc., ein Kaspertheater des Kikeriki Theaters, das an Hildenbrandts Puppenbühne bei den ersten Heinerfesten erinnert, ein TUK TUK Jazz Konzert im Schlossgraben und vor dem Staatstheater. TUK TUK besucht die Lilien im Merck Stadion, eine ergreifende Grußbotschaft an die Partnerstädte im AlleWeltTreff und vieles mehr. Die Ideen gehen, in Anbetracht der Vielseitigkeit des



Festes, nicht aus. Ein „Daheimerfest“ soll es am Freitag, 3. Juli, um 18.30 Uhr, geben, bei denen die Heiner zu Hause ihr Heinerfest feiern. Geplant ist ein Rudelsingen mit allen Heinern, die gemeinsam das für diese Zeit so passende Lied singen „Die Gedanken sind frei“.

Interviews mit bekannten Heinern und Heinerfestfreunden an ihren Lieblingsorten machen deutlich, dass das Heinerfest für die Darmstädter und die Region Identifikation und Herzensangelegenheit ist.

Das „TUK TUK Heinerfest“ endet natürlich mit dem traditionellen Feuerwerk, dem Finale seit dem ersten Heinerfest. Allerdings in diesem Jahr ein Miniatur auf der Ladefläche des TUK TUKs.

Auf [www.darmstaedterheinerfest.de](http://www.darmstaedterheinerfest.de), Facebook, Instagram, Youtube, im Darmstädter Echo – und manchmal auch live direkt auf dem Heinerfest kann der Heimatverein Darmstädter Heiner e.V. besucht werden.

**Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Samstag, 25. Juli 2020**

**Darmstadt 15:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Besucherlabor für Familien mit Kindern von 6 bis 10 Jahren „Ran an die Schnitzmesser – Wir schnitzen kleine Kunstwerke aus Rinde“

**Sonntag, 26. Juli 2020**

**Darmstadt 16:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Dienstag, 28. Juli 2020**

**Rüsselsheim 15:00 Uhr | Opelvillen** Sonntagsführung mit Petra Ott

**Mittwoch, 29. Juli 2020**

**Rüsselsheim 16:00 Uhr | Opel-**

**villen Schleuse/Labor** ausgelagert im Garten mit Helena Walter

**Donnerstag, 30. Juli 2020**

**Rödermark 16:00 Uhr | Hof und Garten Oberfranz** Kultur im Sommer des Alternativen Zentrums Rödermark

**Freitag, 31. Juli 2020**

**Darmstadt 18:00 Uhr | Neue Bühne** „The King's Speech“

**Samstag, 1. August 2020**

**Darmstadt 19:00 Uhr | Goldene Krone** Tatort Krone

**Sonntag, 2. August 2020**

**Rüsselsheim 19:00 Uhr | Adamihof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: New Orleans Originals (Jazz)

**Dienstag, 14. Juli 2020**

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre)

„Entdeckungstour am Ruthsenbach – Auf der Suche nach den versteckten Bachbewohnern“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Swing-Solo-Workshop – Solo-Charleston mit Betina Fischer

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Crone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

**Mittwoch, 15. Juli 2020**

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Ganz schön was los auf der Wiese – Auf der Suche nach Biene, Schwebfliege und Co“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Giulio Mercati und Lidia Basterretxea Vila und Marina Malavasi (Soprano)

**Donnerstag, 16. Juli 2020**

**Rüsselsheim 10:00 Uhr | Opel-**

**villen Garten** Töpfer-Workshop mit Dominika Bednarsky, Tag 1

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** „Von 0 auf 100: Lesen für Bier mit Finn Holitzka; Das Publikum steuert mitgebrachte Texte bei, die Slam-Poeten lesen“

**Freitag, 17. Juli 2020**

**Rüsselsheim 10:00 Uhr | Opelvillen Garten** Töpfer-Workshop mit Dominika Bednarsky, Tag 2

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Individuelle Größe auf handgeschöpftem Papier – Wir schöpfen Papier aus verschiedenen Materialien“

**Darmstadt 18:00 Uhr | Centralstation** VO auf 100: Mollerkoller kompakt

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Groove Addiction Project (Fusion, Jazz, Groove)

## Endlich ein Weingarten

Die Weinspirale im Hundertwasserhaus bereichert die Darmstädter Gastroszene

**Birgit Kasprzak hat sich einen Traum erfüllt: Die Eröffnung einer eigenen Weinbar in einer der spektakulärsten Immobilien in Darmstadt. Gut für alle Weinfreunde in Stadt und Region: Denn die Weinspirale im Zwiebeltürmchen des Hundertwasserhauses ist gerade im Sommer eine echte Bereicherung.**

Mit schönen Biergärten ist Darmstadt überdurchschnittlich gesegnet: Des Autors Favorit bleibt der Bayerische – wegen der guten deftigen Küche und ob der Tatsache, dass es dort Bier gibt, das nicht aus Darmstadt kommt. Aber auch der Biergarten an der Dieburger Straße, das Forsthaus Kalkofen und einige andere Biergärten haben Charme und Ambiente. Mit Weinbars – vor allem Weingärten – sieht es da schon anders aus. Klar, der Klassiker, das Vino Central am Hauptbahnhof, besticht durch eine tolle Weinauswahl, leckere Snacks und quirlig-urbane Atmosphäre. Aber der Außenbereich ist zwischen Schienen und amerikanischer Junkfood-Filiale nicht wirklich ansprechend. Wie gut, dass mit der Weinspirale im Hundertwasserhaus im vergangenen Herbst ein echtes Kleinod die gastronomische Heinerszene bereichert. „Das Hundertwasserhaus ist eine Traumimmobilie, hier konnte ich mich ´austoben´: Meine Einrichtungsideen, meine Kunst, meine Musik und vor allem: meine Weine“, freut sich die Besitzerin der Weinspirale, Birgit Kasprzak. Die Norddeutsche Kommunikationswirtin kam vor rund zehn Jahren nach Darmstadt und arbeitete in der PR-Abteilung der Zweigstelle eines großen Konzerns. „Irgendwann wusste ich, dass es Kommunikation nicht mehr ist. Ich wollte etwas Sinnvolleres, Sinnlicheres machen. Da war für mich schnell klar, dass es etwas mit gutem Wein zu tun haben soll. Dass dies dann auch noch an so einem sensationellen Ort möglich war, ist natürlich ein Glücksfall“, erzählt die angehende Sommelière. Ausgeschenkt wird, was ihr gefällt. Der Schwerpunkt liegt auf Weinen aus Deutschland und Frankreich, viel Bekanntes ist dabei – Riesling von Lisa Bunn aus Rheinhessen etwa oder Weissburgunder von Oliver Zeter aus der Pfalz – aber auch viel Überraschendes aus nicht so gehypten Weinregionen wie der Gascogne oder dem Limoux. Außerdem wechselt



die Karte häufig und es gibt saisonale Spezialitäten, jetzt gerade im Frühsommer zum Beispiel eine spezielle Rosékarte, mit knackig-kraftigen Weinen aus Frankreich und Österreich, die mit der pseudo-erdbeerigen Spätburgunder-Rosé-Plörre, wie sie viele deutsche Weingüter anbieten, aber auch so gar nichts zu tun haben. Zu den leckeren Weinen gibt es hausgemachten Hummus, Käse von „Fromagefromage“ aus dem Martinsviertel. Auf Vorbestellung auch ein formidables Rindertartar mit Ofenkartoffeln oder feine Leckereien wie Avocadocarpaccio mit Granatapfelkernen oder Fenchelsalat mit Apfel und Minze in Tapasgröße. Zu Verkostungen, Hochzeiten, Geburtstagen, Vernissagen oder was immer es sonst noch zu feiern gibt, können auch größere Speisen vorbestellt werden. Im Sommer wird auf der Dachterrasse im Zwischengeschoss der Grill angeworfen, das Fleisch kann selbst mitgebracht oder vorbestellt werden. Überhaupt ist der wunderbar lauschige Ort auf dem Zwischendach das Schmuckstück der Weinspirale. Hier kann man die milden Sommerabende genießen, die Zeit vergessen und sich von Birgit Kasprzak und ihrem exzellenten Weinverstand verwöhnen lassen. Und selbst, wer frevelhafterweise doch mal ein Bier möchte, hat Glück: Kein Darmstädter – formidables Eiszäpfle von der Staatsbrauerei Rothaus in Baden oder herrlich süffiges Weissbier aus dem Kloster Andechs.

Von Michael Ortmanns



*Michael Ortmanns, 43 Jahre alt, entstammt der berühmten „Übersprunggeneration“: Seine Großeltern waren Gastronomen, Weinhändler, Metzger und Bäcker, während die Elterngeneration das Berufsleben mit weniger sinnlichen Tätigkeiten wie Bergbau und Politik verbrachte. Der rheinische Wahlheiner griff die Familientradition auf, ließ sich zum Sommelier ausbilden, gründete den Onlineweinhandel [www.mioculina.com](http://www.mioculina.com) und schreibt hier regelmäßig über seine Genussmomente.*



Fotos: Arthur Schönbein

DARMSTÄDTER  
PERSPEKTIVE  
DARMSTÄDTER  
MAKLER

Telefon 06 151 – 308 25 - 0  
www.kleinsteuberimmobilien.de

**KLEINSTEUBER**  
m o b i l i e n G m b H



Die OBERWÄLDER  
WINZLER  
GENOSSENSCHAFT

*Weine für  
Genießer*

vinum | autmundis

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr  
Sa. 9.00 - 15.00 Uhr  
So. 14.00 - 18.00 Uhr  
www.vinum-autmundis.de

vinum autmundis Riegelgartenweg 1 64823 Groß-Umstadt  
Telefon: (06078) 2349 info@vinum-autmundis.de

polstern,  
neu beziehen,  
aufarbeiten

**bel  
étage**

theinstraße 40-42 tel. 0 61 51-740 95

Hier könnte  
Ihre Werbung  
stehen!

Anzeigengröße  
44 x 52 mm

nur **80,- €**

## STAATSTHEATER DARMSTADT

Öffnungszeiten der Vorverkaufskasse: Di bis Fr 10 bis 18 Uhr Sa 10 bis 13 Uhr Montag geschlossen Vorverkauf und Abonnementbetreuung unter 06151 2811600

### JULI

- Do 02 17:00 GROSSES HAUS EIN SOMMER-NACHTSTRAUM** – Konzert Felix Mendelssohn Bartholdy / Fassung für Kammerorchester von Andreas N. Tarkmann, Staatsorchester Darmstadt
- Fr 03 21:00 GROSSES HAUS EIN SOMMER-NACHTSTRAUM** – Konzert Felix Mendelssohn Bartholdy / Fassung für Kammerorchester von Andreas N. Tarkmann, Staatsorchester Darmstadt
- 17:00 KLEINES HAUS PREMIERE** STARTBAHN 2020 Startbahn I / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts
- 20:00 KLEINES HAUS PREMIERE** STARTBAHN 2020 Startbahn II / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts
- 20:00 TERRASSE PREMIERE** EIN SOMMERNACHTSTRAUM nach William Shakespeare, Hessisch von David Gieselmann nach einem Szenarium von Ulf Coerke und David Gieselmann, unter Mitwirkung der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e. V.
- Sa 04 19:00 GROSSES HAUS FRAU LUNA** (Next Step) Operette in zwei Akten von Paul Lincke Neufassung des Librettos von Klaus-Christian Schreiber nach dem Originaltext von Heinz Bollen-Baeckers
- 17:00 KLEINES HAUS** STARTBAHN 2020 Startbahn II / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts
- 20:00 KLEINES HAUS** STARTBAHN 2020 Startbahn I / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts

- Solostreicher“ / Mauricio Kagel: aus „10 Märsche, um den Sieg zu verlieren“ / Igor Strawinski: „Symphonies of wind instruments“ Staatsorchester Darmstadt
- Do 09 18:00 GROSSES HAUS CHORKONZERT** „Sennsucht“ Werke u. a. von Brahms, Lincke und Puccini
- 19:00 KLEINES HAUS OTHELLO** (Next Level) Tragödie von William Shakespeare
- 20:00 TERRASSE** EIN SOMMERNACHTSTRAUM nach William Shakespeare Hessisch von David Gieselmann, unter Mitwirkung der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e. V.
- Fr 10 20:00 GROSSES HAUS WIND & STRINGS** Richard Strauss: „Metamorphosen für 23 Solostreicher“ / Mauricio Kagel: aus „10 Märsche, um den Sieg zu verlieren“ / Igor Strawinski: „Symphonies of wind instruments“ Staatsorchester Darmstadt
- 17:00 KLEINES HAUS** STARTBAHN 2020 Startbahn I / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts
- 20:00 KLEINES HAUS** STARTBAHN 2020 Startbahn II / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts
- Sa 11 18:00 GROSSES HAUS Live-Konzert mit Film „DICHTERLIEBE“** Filmisches Musiktheaterprojekt / Liedzyklus von Christian Jost nach Robert Schumanns „Dichterliebe“ op. 48 / Auf Texte von Heinrich Heine

## SPIELPLAN Juli/August 2020

Öffnungszeiten der Vorverkaufskasse: Di bis Fr 10 bis 18 Uhr Sa 10 bis 13 Uhr Montag geschlossen Vorverkauf und Abonnementbetreuung unter 06151 2811600

- Hessisch von David Gieselmann, unter Mitwirkung der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e. V.
- AUGUST**
- Do 20 19:30 KLEINES HAUS PREMIERE** DREI SCHWESTERN Drama von Anton Tschechow
- Do 27 20:00 KLEINES HAUS 1. KAMMERKONZERT** „Café Beethoven“ Bagatellen von und über Ludwig van Beethoven
- Sa 29 20:00 KAMMERSPIELE PREMIERE** LAUF UND BRING UNS DEIN NACKTES LEBEN (UA) von Rainer Merkel

Ein Gesamt-Kunstwerk  
(Besucherstimme)

**Museum  
Stangenberg  
Merck**

Museum Stangenberg, Merck  
im Haus auf der Höhe  
Helene-Christaller-Weg 13  
64342 Seeheim-Jugenheim  
Tel. 06257 - 90 53 61  
www.mstm.info.de

geöffnet  
Mi-Fr 15-19 Uhr, Sa/So/FT 11-18 Uhr  
Parkplätze am Haus vorhanden

**BEUTEL**  
Augenoptik

Oberstraße 8  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151 / 5 60 76  
E-Mail: kontakt@beutel.de  
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist  
(EXCC-ZERT.MED.)

Seniorenfreundlicher Betrieb



Alle Vorstellungen sind bis Ende der laufenden Spielzeit abgesagt bzw. verschoben.

Das neue Programmheft erscheint am 1. Juli.

Aktuell informieren wir immer auf unserer Homepage:  
[www.halbneun-theater.de](http://www.halbneun-theater.de)

Kommen Sie gut in den Herbst!



20:00 Startbahn I / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts

**17:00 TERRASSE SERENADENKONZERT**, „Erschallet, ihr Hörner!“ Hornensemble des Staatsorchesters

**20:00 TERRASSE EIN SOMMER-NACHTSTRAUM** nach William Shakespeare  
Hessisch von David Gieselmann, unter Mitwirkung der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e. V.

**So 05 11:00 GROSSES HAUS LIEDGUT:**  
**SEHNEN UND VERLANGEN** mit David Lee, Karola Sophia Schmid und Dong-Won Seo singen Debussy, Wolf und Schumann, Klavier: Neil Valenta

**20:00 KLEINES HAUS Live-Filmvorführung** „ICH SCHAU DICH AN“ (Je te regarde) von Alexandra Badea / Deutsch von Jürg Pataki  
Filmisches Projekt – Schauspiel trifft Tanz

**19:00 KAMMERSPIELE IM OLD FASHIONED 2 - JETZT NOCH ÄLTER!** mit Hubert Schlemmer, Ulrich Partheil und Udo Brenner

**20:00 TERRASSE EIN SOMMER-NACHTSTRAUM** nach William Shakespeare  
Hessisch von David Gieselmann, unter Mitwirkung der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e. V.

**Mo 06 20:00 TERRASSE EIN SOMMER-NACHTSTRAUM** nach William Shakespeare  
Hessisch von David Gieselmann, unter Mitwirkung der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e. V.

**Di 07 20:00 TERRASSE EIN SOMMER-NACHTSTRAUM** nach William Shakespeare  
Hessisch von David Gieselmann, unter Mitwirkung der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e. V.

**Mi 08 20:00 GROSSES HAUS WIND & STRINGS** Richard Strauss: „Metamorphosen für 23

**17:00 KLEINES HAUS STARTBAHN 2020** Startbahn II / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts

**20:00 KLEINES HAUS STARTBAHN 2020** Startbahn I / mit Choreografien von Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts

**20:00 TERRASSE EIN SOMMER-NACHTSTRAUM** nach William Shakespeare /



„STARTBAHN I“ Choreografie von Gaetano Vestris  
Terrana © De-Da Productions



„ICH SCHAU DICH AN“ (Je te regarde) © WERKSBLD, Norbert Goldhammer

[www.staatstheater-darmstadt.de](http://www.staatstheater-darmstadt.de)

MÄRZ 2020

**45 Jahre**

Wohnstudio Heiss

**Jubiläumsverkauf**



**Ausstellungsnachlass!**

Unsere Öffnungszeiten:  
freitags 10.00 – 18.00 Uhr  
samstags 10.00 – 15.30 Uhr

WOHNSTUDIO HEISS  
Rheinstraße 40–42,  
Hinter dem Office-Tower  
64283 Darmstadt  
Telefon 0 61 51 / 31 66 34  
info@wohnstudio-heiss.com



**Ihre Ansprechpartner für Ihre Anzeigenschaltung**

**Angelika Giesche** Tel. 06158 917433 + 0171 2467305  
Mail: [angelika.giesche@udvm.de](mailto:angelika.giesche@udvm.de)

**Werner Worm** Tel. 06151 9674740 + 0170 2703775  
Mail: [anzeigen@kulturnachrichten.com](mailto:anzeigen@kulturnachrichten.com)

**RELAX**  
natürlich schlafen

Schreinerei & Innenausbau  
**SCHADT GmbH**

Gernshelmer Str. 105 • 64319 Pfungstadt  
Telefon: 06157 - 2372 • Telefax: 06157 - 5106  
Mobil: 0171 - 4408544  
[www.schreinereischadt.de](http://www.schreinereischadt.de) • [info@wohntartig.de](mailto:info@wohntartig.de)

WOHNEINRICHTUNG + Badmöbel + TÜRREN + Fenster

## Die Namen der Rose

Wenn die Ilse den Leonardo küsst

Mit Blumen sprechen ist bekanntlich das Geheimnis eines grünen Daumens, und mit Rosen funktioniert das ganz wunderbar, weil sie ja Namen haben.

Der Leonardo (Leonardo da Vinci), in strahlendem Pink, strebt stark und kräftig als Bäumchen himmelwärts, von oben neigt sich die Ilse (Ilse Krohn Superior), eine rahmweiße, bernsteinfarbene überhauchte Kletterrose, bogenförmig zum Kusse.

Die Frau Knorr (Madame Knorr) mit üppig gefüllten, dunkelrosa, altmodischen Blüten ist eine zuweilen etwas schwierige Dame, besonders beleidigt nach Regengüssen. Aber einmal an einer Blüte geschnuppert, schon ist alles verziehen: Ihr betörender Duft ist einzigartig.

Das Ghislainechen (Ghislaine de Féligonde), eine kleinblütige Strauchrose, erblüht in einem warmen Apricot, das allmählich zu Weiß verblasst, gibt sich bescheiden auch mit wenig Licht zufrieden. Die Shalotte (Lady of Shalott) und ich, wir kennen uns noch nicht so lange, sie wurde erst im letzten Jahr gepflanzt. Sie trägt Blüten in leuchtendem Kupferorange und

wurde nach einer Ballade von Alfred Tennyson benannt. Darin heißt es: She lives with little joy or fear. Man darf also gespannt sein.

Rosengewächse sind auf der ganzen Welt zuhause, es gibt etwa 3000 ganz verschiedene Arten, denn auch Stein- und Kernobst wie Kirsche, Pflaume, Apfel und Birne gehört dazu, genauso Himbeeren und Brombeeren. Ihre Blüten ähneln der Wildrose. So wurde die Rose auch schon von alters her nicht nur wegen der Schönheit ihrer Blüten, sondern auch als Heilpflanze, wegen ihrer stärkenden und harmonisierenden Wirkung, und als Nahrungsmittel angebaut. Rosenblätter lassen sich auf vielfältigste Art in der Küche verwenden: als Tee, kandiert, zu Süßspeisen, in der Bowl schwimmend oder als Rosenwasser. Die Hagebuttenfrüchte werden meist zu Tee oder Marmelade. Rosenöl wird als Duftöl oder in der Kosmetik verwendet. Schon in vorchristlicher Zeit nahm



die Rose eine Sonderstellung ein. Die Bezeichnung „Königin der Blumen“ stammt von der griechischen Dichterin Sappho. Eine der ältesten Rosenabbildungen fand man im Palast von Knossos auf der Insel Kreta, sie entstand um 1700 vor Christus.

Die Römer importierten Rosen im Winter aus Nordafrika und kultivierten sie unter Glas. Auf kaiserlichen Festgelagen dienten Unmengen von Rosenblüten als Dekoration, die Gäste wurden mit Blütenblättern überschüttet.

Die Rose diente als Vorlage für die Fensterrosetten romanischer Kirchen und der prunkvollen Rosetten

gotischer Kathedralen.

Und vor allen Dingen ist die Rose das Symbol der Liebe. Hildegard Knef sang: „Für mich soll's rote Rosen regnen“. Saint-Exupérys kleiner Prinz lebt mit einer Rose auf seinem kleinen Planeten mit den drei Vulkanen.

Wer Rosen im Überfluss genießen möchte kann über die Rosenhöhe in Darmstadt spazieren, ein Park, der von Großherzogin Wilhelmine anfangs des 19. Jahrhunderts angelegt wurde. Denn schon Rainer Maria Rilke sagte: „Es gibt Augenblicke, in denen eine Rose wichtiger ist als ein Stück Brot.“

Carola Diehl

## OLLIS GARTENBAU



Gartenpflege  
im Abo!

Oliver P. Simon  
Fachwart für Obst- und Gartenbau  
Marburger Straße 13, 64289 Darmstadt, [www.ollis-gartenbau.de](http://www.ollis-gartenbau.de)  
Tel. 06151 96 77 292 oder 0176 1033 1033 [info@ollis-gartenbau.de](mailto:info@ollis-gartenbau.de)



## GartenAbo

### Wir arbeiten, Sie genießen

Das Besondere am GartenAbo ist, dass Sie genau wissen, woran Sie sind. Im Vorfeld besprechen wir mit Ihnen gemeinsam, welche Vorstellungen Sie für Ihr Gartenparadies haben und erstellen ein gemeinsames Gartenpflegekonzept im Abo-Format. Hier legen wir fest, welche Serviceleistungen zu welchem Zeitpunkt durch uns ausgeführt werden. Danach müssen Sie sich nicht mehr um die weitere Terminierung und Planung kümmern – können aber jederzeit mit Wünschen auf uns zukommen.

### Was beinhaltet das Abo noch?

**Wir bieten:** umfassende Rasenpflege inkl. Kantentrimmen und Beratung, Hecken- und Strauchschnitt, Beetpflege, Beikrautentfernung, Düngen und Pflanzenschutz auf Wunsch

**Im Preis inbegriffen:** Aufnahme von Laub und Schnittgut, Abtransport und Kompostierung

**Gegen Aufpreis:** umfassende Analyse Ihres Gartens inkl. Bodenprobe und Erstellen eines Pflegekonzepts

### GartenAbo – bleiben Sie finanziell flexibel

Wir erfüllen unsere Serviceleistungen aus dem gemeinsam erstellten Gartenpflegekonzept innerhalb des gewählten Abo-Zeitraums. Sie bleiben finanziell flexibel und können bei Abschluss des GartenAbos festlegen, ob Sie lieber monatlich oder vierteljährlich zahlen.

### Unser spezieller Service:

Ihr Garten wird von einem unserer Teams gepflegt. So finden Sie stets das gleiche Gärterteam als Ansprechpartner in Ihrem Garten vor und können Sonderwünsche direkt abstimmen.

**OLLIS GartenAbo – individuell geplant – der Weg zu Ihrem Wunschgarten.**

## Papa Legba's Blues Lounge im lauschigen Jagdhofareal

Papa Legba's Blues Lounge kommt aus Darmstadt am Rande des süd-hessischen Rieds, eine von zahllosen Wasserläufen durchzogene ehemalige Sumpflandschaft, deren feuchtwarme Luft im Sommer von Myriaden blutsaugender Moskitos bevölkert ist. Zwar gibt es dort keine Alligatoren, aber die Ähnlichkeit zum Mississippi-Delta liegt auf der Hand. Und hier wie dort herrscht das ideale Klima, um den Blues prächtig gedeihen zu lassen.

Am liebsten spielt die Band unverstärkt. So wie der Blues am Anfang des vergangenen Jahrhunderts im Mississippi-Delta gespielt wurde – von Robert Johnson, Fred McDowell, Son House oder Sonny Boy Williamson. Und so kommt auch der Klang von Bluesharp, Blech-gitarre (Dobro) und Kontrabass am besten zur Geltung, ohne elektronische Tricks und technische Spielereien. Dazu singen Jürgen

Queissner, Reiner Lenz und Thomas Heldmann teilweise dreistimmig wie das legendäre Big Three Trio von Willie Dixon.

Obwohl sich die drei Musiker bereits seit Jahrzehnten kennen und schätzen, beschlossen sie erst vor rund drei Jahren, ein rein akustische Bluestrio zu gründen. Seitdem hat Papa Legba's Blues Lounge bereits Tausende begeistert beim Münchner Studentenfestival Stustaculum, bei den Ingolstädter und Schwetzingen Jazztagen, beim Tucher Jazz- und Bluesfestival in Bamberg, beim Bluesfestival „Blues, Schmus, Apfelmus“, beim Rosenfestival in Kronach oder beim Stoffel-Openair in Frankfurt, zusätzlich in ungezählten Kneipen, Clubs, bei Festen und auf Festivals.

### Wer ist Papa Legba?

Afrikanische Sklaven brachten die Erinnerung an Papa Legba, der



Papa Reiner Lenz - Bluesharp, Gesang, Percussion Foto: @benny-floyd.de

übrigens wegen seiner Musikalität Chef aller Musiker ist, aus ihrer Heimat mit. Nebenbei ist Legba auch noch Gott aller Kreuzwege. Robert Johnson wurde so zu seinem weltbekanntesten Blues „Crossroads“ inspiriert. Heute wird Papa Legba erfolgreich mit guten Zigarren und Whiskey beschworen.

Ein bluesiger Abend im lauschigen Jagdhof unter den Platanen der wunderschönen Terrasse vom Restaurant Belleville eine entspannte Atmosphäre mit den Darmstädter Bluesbuben.

**Jagdhofareal in Bessungen**  
**Samstag, 4. Juli, 19:00 Uhr,**  
**Einlass: 18:00 Uhr**  
**Der Eintritt ist wie immer frei, für die Musiker geht ein Hut rum.**  
**Reservierungen unbedingt erforderlich unter 06151-664091.**

### Wichtiger Hinweis:

Bei konkreten Fragen zu den Einlass- und Verhaltensregeln wenden Sie sich bitte direkt an den Veranstalter 06151-664091

**Rüsselsheim 20:30 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: René Marik „Zehage“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Central-station VO auf 100:** Mollerkoller kompakt

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Mainhätten Ramblers (Blues, Soul, Rock)

### Samstag, 18. Juli 2020

**Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haus-

ständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 16:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Neue Bühne** „The King's Speech“

**Rüsselsheim 20:30 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: René Marik & The Sugerhorses

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Vielleicht Emma (Deutsch, Indie)

### Sonntag, 19. Juli 2020

**Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-

werkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 11:00 Uhr | Central-station** Von 0 auf 100: Theater Lakritz „Drunter & Drüber“, ab 4 Jahren

**Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 14:00 Uhr | Wald-kunstpfad Kinderbauwagen** Workshop für Kinder und Familien „Windspiel aus Naturmaterialien“ mit Sehiban Köksal-Kurt

**Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-

werkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Central-station** Von 0 auf 100: Theater Lakritz „Drunter & Drüber“, ab 4 Jahren

**Rüsselsheim 15:00 Uhr | Opelvil-len** Sonntagsführung mit Vanessa Baier

**Darmstadt 16:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Hausständen jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Rödermark 16:00 Uhr | Hof und Garten Oberfranz** Kultur im Sommer des Alternativen Zentrums Rödermark

**Darmstadt 18:00 Uhr | Bessun-ger Jagdhof** TRIANGO

**Darmstadt 19:00 Uhr | Goldene Krone** Tatort Krone

**Rüsselsheim 19:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer:

# 12 wilde Saxophone im Hof

HoffART-Theater Open-air

Dieser „unnachahmliche, verrückte und entrückende Sound“ (Südkurier Konstanz) von einem wilden Dutzend gemeinsam groovender Saxophone erobert die Herzen der Zuhörer von Montpellier bis München.

Die Saxofous wurden in Frankreich als Workshop-Ensemble geboren und feierten ihre ersten Erfolge bei der „Fête de la Musique“ in Montpellier. Seither bespielen sie Konzertsäle, Rohbauten und Burgruinen, begleiten Kabarettabende oder mischen sich unversehens in Straßenfeste ein. Die Saxofous spielen freie Improvisationen und

südafrikanische Rhythmen, ihr Repertoire reicht vom Barock bis Bebop, von Duke Ellington über Beatles bis zum Bulgarischen Hochzeitstanz.

Der Freiburger Musiker Mike Schweizer schreibt den Saxofous alle Arrangements auf den Leib und leitet auf seine unnachahmlich humorvolle Weise die Band. Innerhalb eines Stückes wechseln schon einmal unversehens die Stilrichtungen, improvisierte und komponierte Teile gehen eine wilde Mischung ein. „Wir leben vom Spaß“, erklärt der Bandleader „und wir legen großen Wert auf Sponta-



Open-air: 12 wilde Saxofone am 24. Juli im Hof des HoffART-Theaters.

Foto: Veranstalter

nität.“ Mike Schweizer ist nicht nur eine vielseitige und eigenständige Stimme am Sopran- und Tenorsaxophon, sondern auch eine einzigartige Musiker- und Lehrerpersönlichkeit, die unzählige Musiker im süddeutschen Raum geprägt hat.

**Saxofous**  
**HoffART Theater im Hinterhof**  
**Lauteschlägerstraße 28A**  
**Freitag, 24. Juli, 18:00 Uhr,**  
**Einlass ab 17:00 Uhr**  
**VVK nur AK 10,- Euro**

The Pinocchio-Theory (Jazz)

**Dienstag, 21. Juli 2020**

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Entdeckungstour am Ruthsenbach – Auf der Suche nach den versteckten Bachbewohnern“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Krone Old Stars Orchestra (Jazz, Evergreens)

**Mittwoch, 22. Juli 2020**

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Ganz schön was los auf der Wiese – Auf der Suche nach Biene, Schwebfliege und Co“

**Rüsselsheim 16:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: Ferris größte Hits, Kinderkonzert

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Kabbaratz „Wo wir hinkamen, war es voll“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Ineke Stockrahm und Finn Krug

**Donnerstag, 23. Juli 2020**

**Rüsselsheim 21:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: sechzig90 „Nora“

**Freitag, 24. Juli 2020**

**Darmstadt 18:00 Uhr | HoffART**

**Theater Hof Saxofous** (freie Improvisationen, südafrikanische Rhythmen)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Kabbaratz „Wo wir hinkamen, war es voll“

**Rüsselsheim 21:00 Uhr | Adams-hof im Opel-Altwerk** Kultur im Sommer: sechzig90 „Nora“, Premiere

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Barta Haari (Rock)

**Samstag, 25. Juli 2020**

**Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 16:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Neue Bühne** „The King’s Speech“

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Musikalische Lesung mit Andreas Ross und Harald Pons „Innere Schreie – Doppelmord im Paulusviertel“

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** YOYO (Rock, Funk, Groove)

**Sonntag, 26. Juli 2020**

**Darmstadt 10:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 11:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 13:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Besucherlabor für Familien mit Kindern von 6 bis 10 Jahren „Farbenpracht auf der Wiese und am Wegesrand – Augen auf für die Farben der Natur“

**Darmstadt 14:00 Uhr | Wald-kunstpfad Kinderbauwagen** Workshop für Kinder und Familien „Kreatives Insektenhotel“ mit Kim Rathnau

**Darmstadt 14:30 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Darmstadt 16:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familienwerkstatt für Personen aus zwei Haushalten jeden Alters „Mit der Biologin durch die Natur“

**Rüsselsheim 15:00 Uhr | Opelvillen** Sonntagsführung mit Doris Bender

**Rüsselsheim 16:00 Uhr | Opelvillen** Schleuse/Labor ausgelagert im Garten mit Viktor Krautwig

**Rödermark 16:00 Uhr | Hof und Garten Oberfranz** Kultur im Sommer des Alternativen Zentrums Rödermark

**Darmstadt 19:00 Uhr | Goldene Krone** Tatort Krone

**Dienstag, 28. Juli 2020**

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Entdeckungstour am Ruthsenbach – Auf der Suche nach den versteckten Bachbewohnern“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

**Mittwoch, 29. Juli 2020**

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Ganz schön was los auf der Wiese – Auf der Suche nach Biene, Schwebfliege und Co“

# VOLLE ÖKOENERGIE\* VORAUSS.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

**EINFACH  
KLIMAFREUNDLICH  
FÜR ALLE.**

**FÖRDERER  
VON KULTUR  
UND SPORT**



# Sanierung des „Spanischen Turms“

Einem Geheimnis auf der Spur

Im Jahre 2019 übernahm die BS Kulturstiftung von Donatus Landgraf von Hessen den „Spanischen Turm“ und das umliegende Gelände auf der Basis eines über 30 Jahre abgeschlossenen Erbpachtvertrages. Ziel der Stiftung ist es, auf dem etwa 6000 qm großen Gelände einen Skulpturengarten einzurichten und den Spanischen Turm fach- und denkmalgerecht zu sanieren. Skulpturengarten und Turm sollen sich in das Gesamtensemble des Parks Rosenhöhe harmonisch einfügen. Es ist vorgesehen, den vorhandenen Bestand an Laubbäumen zu erhalten und mit zusätzlichen Büschen und Stauden zu erweitern, um nicht nur den Parkcharakter zu fördern, sondern auch Kleintieren und Vögeln Rückzugsmöglichkeiten zu bieten.

Die Sanierung des Turms beinhaltet umfangreiche Arbeiten an allen Gewerken. Nach aufwändigen Erschließungsarbeiten auf dem Gelände und dem Abbruch nicht denkmalrelevanter Nebengebäude werden umfassende Maßnahmen am Dachstuhl und an der Eindeckung des Gebäudes sowie der Einbau denkmalgerechter Fenster und Türen durchgeführt. Weiterhin

steht die Sanierung der kompletten elektro- und sanitärtechnischen Installationen sowie aller innen- und außenliegenden Putzflächen an. Zeitgleich ist die Erneuerung der wärmetechnischen Versorgung geplant. Alle Arbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit dem städtischen Denkmalschutz unter Einbeziehung von Fachgutachtern und Restauratoren.



Eingepackt: Der Spanische Turm am Rand des Oberfelds am 11. Juni 2020.

Foto © WW

Die Sanierung des Spanischen Turms wird durch eine Zuwendung des Landes Hessen – Ministerium für Wissenschaft und Kunst – gefördert. Das Projekt wird außerdem von einer Crowdfunding-Kampagne mit Unterstützung der Sparkasse Darmstadt begleitet, die eine direkte Beteiligung der Öffentlichkeit

an den Sanierungsmaßnahmen ermöglicht.

## Die historischen Grundlagen

Die Bau- und Nutzungsgeschichte des Turms ist aufgrund der unzureichenden Quellenlage bis heute nicht abschließend geklärt. Zahlreiche Spekulationen ranken sich um seine Entstehung und seine

**Darmstadt 18:00 Uhr | Atelier & Galerie Maria Trautmann** Lesung zu Monet und Giverny mit Monika Simoneit

**Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Joachim Enders und Sopranistin Astrid Weber (Opera Confessions)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Martin Kohlstedt (modulare Komposition)

### Freitag, 31. Juli 2020

**Darmstadt 14:00 Uhr | bioversum Jagdschloss Kranichstein** Familien-Ferienprogramm (Kinder ab 6 Jahre) „Individuelle Grüße auf handgeschöpftem Papier – Wir schöpfen Papier aus verschiedenen Materialien“

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Juliane da Silva & Geovany da Silva (Música Popular Brasileira)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Lazuli (Progrock)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Surfing Horses (Indie Rock)

### Samstag, 1. August 2020

**Darmstadt 20:00 Uhr | Neue Bühne** „The King's Speech“

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** The Doors in Concert

### Sonntag, 2. August 2020

**Rödermark 16:00 Uhr | Hof und Garten Oberfranz** Kultur im Sommer des Alternativen Zentrums Rödermark: Langer & Langer (Pop, Jazz)

**Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Jagdhof** Jünnemann | Höhn | Partheil

### Mittwoch, 5. August 2020

**Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

**Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Wolfgang Kleber (Bach, Hessenberg, Mendelssohn)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

### Donnerstag, 6. August 2020

**Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

**Darmstadt 20:30 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

**Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Transit „Clowns unterwegs in bespielloosen Zeiten“, Abschlussarbeit der Bühnenclownklasse 2018-2020

### Freitag, 7. August 2020

**Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

**Darmstadt 20:30 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

### Samstag, 8. August 2020

**Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

**Darmstadt 20:30 Uhr | Bessunger Knabenschule Hof** Just for Fun Varieté

**Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Transit „Clowns unterwegs in bespielloosen Zeiten“, Abschlussarbeit der Bühnenclownklasse 2018-2020

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Mane (Singer/Songwriterin)

### Sonntag, 9. August 2020

**Rödermark 16:00 Uhr | Hof und Garten Oberfranz** Kultur im Sommer des Alternativen Zentrums Rödermark

### Mittwoch, 12. August 2020

**Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Organtic (Orgel & Band)

### Donnerstag, 13. August 2020

**Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** theater INC. Darmstadt „Stonewall Inn“ theatraler Barabend mit Marvin Heppenheim

**Darmstadt 20:30 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Rainer Bauer „Just for Fun Express“, ab 16 Jahren

### Freitag, 14. August 2020

**Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** theater INC. Darmstadt „Stonewall Inn“ theatraler Barabend mit Marvin Heppenheim

**Darmstadt 20:30 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Rainer Bauer „Just for Fun Express“, ab 16 Jahren

**Darmstadt 21:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Dirty Flamingo (Soul, Funk)

Funktion. Erst ein im Zusammenhang mit der jetzigen Maßnahme beauftragtes restauratorisches Gutachten und umfangreiche Archivrecherchen konnten neue Hinweise zur Baugeschichte und zur ursprünglichen Bestimmung des Denkmals liefern.

Tatsächlich weisen die Befunde darauf hin, dass das Erdgeschoss des Turms in einem ersten Bauabschnitt wahrscheinlich als künstliche Ruine Ende des 18. Jahrhunderts errichtet wurde. In den Quellen wird ein Garten des Geheimen Rats Andreas Peter von Hesse, eines Schwagers Johann Gottfried Herders, auf dem Busenberg, der heutigen Rosenhöhe, erwähnt. Dieser Garten war wohl ausgestattet mit einer künstlichen Ruine, der sog. „Altenburg“ die als Treffpunkt des Kreises der Empfindsamen diente. Wenngleich bis heute nicht zweifelsfrei gesichert, ist es durchaus denkbar, dass die Altenburg und der Ursprungsbau des Spanischen Turms identisch waren. 1853 erfolgte unter Prinz Carl, dem Sohn der Großherzogin Wil-

helmine, eine Aufstockung des Turmstumpfes um weitere zwei Geschosse sowie der Anbau eines Treppenturms. Auf Carl geht auch die Bezeichnung „Spanischer Turm“ zurück, den er als „Chateau d’Espagne“, also als Luftschloss, als realitätsfernen Sehnsuchtsort, bezeichnete. In der Folgezeit wurde im angrenzenden Gartenbereich ein ausgedehntes Wegerondell gestaltet, was eine Nutzung der Anlage als Lustgarten und Rückzugsmöglichkeit für das fürstliche Haus nahelegt. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts fand unter Großherzog Ernst Ludwig eine Umgestaltung zu Wohnzwecken statt, die auch eine Erweiterung mit einem eingeschossigen Anbau umfasste. Von 1932 bis 1942 war die Anlage an den „Baumwärter“ Johannes Koch vermietet. In der Nachkriegszeit wurden weitere Maßnahmen zur wohnlichen Ausgestaltung in Verbindung mit einer gartenbaulichen Nutzung durchgeführt. Nach der Schließung des gärtnerischen Betriebs war das Areal noch teil-

weise bewohnt, verfiel jedoch zunehmend, bis es die BS Kulturstiftung seiner neuen Bestimmung zuführte.

### Die zukünftige Nutzung


Mit ihrer Wegeführung entspricht die neu gestaltete Gartenanlage in ihren Grundzügen jenem fürstlichen Wegerondell, das auf die 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts zurückgeht. Nicht nur der auf seinen Zustand um 1853 zurückgebaute Turm, sondern auch der heutige Skulpturengarten erweisen damit dem historischen Vorbild Reverenz. Auf dem Gartengelände sind wechselnde Ausstellungen geplant, die die Geschichte der Darmstädter Bildhauerei, insbesondere das plastische Schaffen der auf der Rosenhöhe ansässigen „Neuen Künstlerkolonie“ widerspiegeln. Zugleich sollen bildnerische Werke namhafter internationaler Künstler präsentiert werden, die der Stadt Darmstadt seit den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts durch die Verleihung des Wilhelm-Loth-

Preises verbunden sind. Die BS Kulturstiftung möchte mit diesem Ansatz einerseits den Ortsbezug zum bildnerischen Schaffen auf der Rosenhöhe und damit zur künstlerischen Tradition Darmstadts unterstreichen. Andererseits soll die Verbundenheit mit dem seit 2018 von der Stiftung geförderten Wilhelm-Loth-Preis zum Ausdruck gebracht werden.

Als Auftaktveranstaltung ist im Jahr 2020 eine Ausstellung zu Ehren Wilhelm Loths beabsichtigt, dessen Geburtstag sich im September 2020 zum 100. Male jährt. Angestrebt ist die Präsentation von ca. 15 Plastiken aus allen Schaffensphasen des Künstlers.


Die Stadt Darmstadt gewinnt mit der geplanten Anlage eine neue Kultureinrichtung, die sich attraktivitätssteigernd in die Welterbe-Konzeption der angrenzenden Mathildenhöhe einfügen und zu einem kulturellen Höhepunkt und Alleinstellungsmerkmal innerhalb der Rhein-Main-Region avancieren wird.

### Samstag, 15. August 2020


 **Darmstadt 20:30 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Rainer Bauer „Just for Fun Express“, ab 16 Jahren


 **Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Jagdhof** Thea Florea Quartett

### Sonntag, 16. August 2020

 **Rödermark 16:00 Uhr | Hof und Garten Oberfranz** Kultur im Sommer des Alternativen Zentrums Rödermark

### Mittwoch, 19. August 2020

 **Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Romie (Folk)

 **Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Wolfgang Kleber und Irith Gabriely (Klarinette)


### Donnerstag, 20. August 2020


 **Darmstadt 20:30 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Sofatänzer (Jazz, Gospel, Blues)


### Freitag, 21. August 2020

 **Darmstadt 18:00 Uhr | HoffART Theater Hof** Nid de Poule (Jazz, Chansons, Pop)


 **Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Jan Jansohn Quartett (Jazz, World)


 **Darmstadt 20:30 Uhr | Bessunger Knabenschule** JazzTalk mit Sebastian Gramss' Uderkarl


 **Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Stoppok mit Band (Lieder-macher)


 **Darmstadt 21:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Wortblind (Deutsch-Rapp)

### Samstag, 22. August 2020


 **Darmstadt 14:00 Uhr | Carree** Von 0 auf 100: Swing & Ride, Fahrradtour mit Tanzeinlagen

 **Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** theater INC. Darmstadt „Pagliacci“ Schauspielmonolog, ab 12 Jahren, Premiere


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Innenstadtkirche St. Ludwig** Orgelwoche „Mittelalter symphonisch“ mit Jorin Sandau


 **Darmstadt 20:30 Uhr | Jagdhof-**

**keller** Aurora DeMeehl „Je m’appelles la belle Aurore“


 **Darmstadt 21:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Elfmorgen (deutsche Rockmusik)


### Sonntag, 23. August 2020

 **Darmstadt 15:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Hennermanns Horde „elephant walk“, Tanztheater für Kinder ab 1 Jahr

 **Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** theater INC. Darmstadt „Pagliacci“ Schauspielmonolog, ab 12 Jahren

### Mittwoch, 26. August 2020


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Pauluskirche** Internationaler Orgelsommer: Orgelkonzert mit Matthias Grünert, Trompeter Philipp Lohse und Conrad Wecke


 **Darmstadt 20:30 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Electric Horseman (Indie Folk Rock)


### Freitag, 28. August 2020

 **Darmstadt 19:00 Uhr | Innenstadtkirche St. Ludwig** Orgelwoche


„Mittelalter symphonisch“ mit Jan Croonenbroeck und Elisabeth Prügge-Schnizer (Lesung)

 **Darmstadt 20:00 Uhr | HoffART Theater Hof** Alles auf Anfang - Improshow (bei Regen in der Arena)

 **Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: rexFilmGespräche „Brot - Das Wunder, das wir täglich essen“


 **Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Moore and more (Gary Moore Tribute)

### Samstag, 29. August 2020

 **Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Laurel’s Green (Keltisches)

 **Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Night Fever (Bee Gees Tribute)

### Sonntag, 30. August 2020

 **Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Von 0 auf 100: Jean-Philippe Kindler „Mensch ärgere dich nicht“

## AKT: Zeichenkurs und Ausstellung

Raum 6 Atelierhaus Darmstadt

Im Sommer ist es warm genug, um drinnen und draußen nackt zu sein. Da ist es naheliegend, sich mit dem nackten Körper künstlerisch auseinanderzusetzen. Passend zur Jahreszeit gibt es erstmalig eine Sommerakademie mit dem Thema Akt-Zeichnen. Veranstalter ist Bernhard & Meyer, der sein Atelier Raum 6 als eine multifunktionale Räumlichkeit begreift. Neben seiner eigenen künstlerischen Tätigkeit ist sein Raum 6 immer wieder Herberge für Arbeitsaufenthalte und Ausstellungen Dritter, Lesungen, musikalische Darbietungen, Theateraufführungen, wissenschaftliche Vorträgen oder der Reihe Ateliergespräche. Nun im Sommer 2020 Unterricht im Aktzeichnen: Der einwöchige Kurs wird geleitet von der erfahrenen Dozentin Gudrun Cornford.

Warum zeichnen statt fotografieren? Denn letzteres geht doch viel schneller. Und präziser. Diese Auffassung vertreten sicher viele. Warum sich plagen, warum zeichnen? Zeichnen ist ein menschliches Urbedürfnis! Kinder zeichnen viel und gerne. Wie der Urzeitmensch. Das Zeichnen lehrt uns in Schritten ganz genau zu sehen und es hilft uns, sich in Schritten vertraut zu machen. Es ist bemerkenswert und unbestritten, dass das Zeichnen als handwerkliche Tätigkeit eine heilende Nebenwirkung hat. Denn Zeichnen führt den Menschen zu sich und zu seinen ureigenen Kräften zurück. Und ganz besonders mit dem Thema Akt. Denn nackt sind wir alle unter unserer Kleidung. Und fühlen uns leichter erkennbar und verwundbar.



© Cornford

Umrahmt wird der Blockunterricht von einer Kunstaussstellung zum gleichen Thema. Zu sehen sind Aktzeichnungen und Skulpturen von Martin Konietschke und Gudrun Cornford. Beide haben ihr Atelier im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Beide arbeiten zum Thema Mensch. Und diese ausgestellten Kunstwerke lohnen den Besuch.

Martin Konietschke arbeitet seit seinem Kunststudium in den 80ern sehr häufig mit dem Motiv Mensch. Er arbeitet zweidimensional z.B. mit Radierungen oder Zeichnungen, aber auch räumlich mit seinen Skulpturen. „In meiner Kunst ist die Zeichnung Anfang und Ende. Sie ist Meditation und reinstes Vergnügen. Sie erzählt mir, was in mir vorgeht, wenn ich an nichts Bestimmtes denke. Sie ist das Instrument, die Welt zu entdecken und zu analysieren; Geschichten zu erzählen oder komplizierteste Konstruktionen verständlich zu machen.“ Konietschke lehrte als Dozent an etlichen Hochschulen u.a. figürliches Zeichnen wie auch Aktzeichnen und stellt fest: „Was die Zeichnung im Zusammenhang mit der Bildhauerei – speziell mit der figürlichen Bildhauerei – bedeutet, kann man in einem prägnanten Satz zusam-



© Konietschke

menfassen: Wer das, was er formen will nicht zeichnen kann, kann es auch nicht formen, weil er es nicht begriffen hat! Martin Konietschke hat es begriffen. Anerkannt wurde sein umfangreiches künstlerisches Schaffen bisher mit dem Cläre-Roeder-Münch- und dem Georg-Christoph-Lichtenberg-Preis.

### Gudrun Cornford

Im Mittelpunkt der künstlerischen Arbeit steht der menschliche Körper in Dynamik und Form. Der Museumsleiter Christoph Breitwieser sagt über ihre Arbeiten: „Ihre Augen umfassen rasch das Innere und Äußere des nackten Menschen. Bei ihren Arbeiten sind stets die Lote wie auch die Drehungen und Überschneidungen beachtet. Aber! Alle ihre Zeichnungen und Skulpturen zeigen mehr als Kenntnisse der Anatomie. Es wird deutlich, dass sie aus einem inneren Bewusstsein heraus arbeitet. Fast scheint es, als verwandle sie sich in die Figur, indem sie diese sichtbar macht.“ Seit Jahren unterrichtet die diplomierte Künstlerin Zeichnen im Darmstädter Hessischen Landesmuseum und auch in der Hochschule Darmstadt. Der einwöchige Kurs Aktzeichnen dauert vom 3. bis 7. August. Täglich von 10 bis 16 Uhr wird vor einem männlichen oder weiblichen Modell gearbeitet. Die Teilnehmer lernen unterschiedliche Papiersorten und Werkzeuge wie auch Techniken kennen. Anfänger wie auch Fortgeschrittene

erhalten individuelle Anregungen. Mehr Informationen erfährt man von der Dozentin unter [info@gudrun-cornford.de](mailto:info@gudrun-cornford.de) B&M

**Die Eröffnung der Ausstellung AKT erfolgt in der besonderen Form einer Open-Air-Vernissage am Freitag, den 31. Juli um 18 Uhr im Innenhof des Atelierhauses in der Riedeselstraße 15.**

**Zu sehen sind die Bilder und Skulpturen vom 1. bis 9. August im Raum 6, jeweils am Freitag, Samstag oder Sonntag von 17:00 bis 20:00 Uhr, bei freiem Eintritt.**

**Die Corona bedingten Auflagen sind einzuhalten.**



© Cornford

## En passant. Impressionismus in Skulptur

Städelmuseum, Frankfurt

Es ist, als stünde man im Atelier eines Bildhauers und würde ihm bei der Arbeit zusehen. Nein, es herrscht kein heillooses Chaos, aber viele Skulpturen wirken unfertig. Oft sieht man noch Fingerspuren des Künstlers, auch tiefe Mulden oder hohe Buckel. Aber all diese Unebenheiten wird der Bildhauer nicht mehr glätten. Die Werke sind inzwischen rund 140 Jahre alt, der Künstler hat die Spuren bewusst stehen gelassen.

Allerdings befinden wir uns nicht in einem Bildhaueratelier, sondern im Frankfurter Städel, das im Mai nach acht Wochen Pause wieder seine Pforten öffnete – mit einem Paukenschlag. „En passant. Skulpturen im Impressionismus“ heißt die Schau, die schon bis in den Herbst verlängert wurde. Als das Städel die Schau mit mehr als 160 Werken Mitte März eröffnen wollte, kam das Wochenende des Lockdowns dazwischen.

Und das beim Impressionismus, dem populärsten Stil der modernen

Malerei. Aber Skulpturen? Ja, die gab es, aber wenige, und sie sind kaum bekannt. Die acht Impressionisten-Schauen stellten von 1874 bis 1886 insgesamt 2000 Werke vor, darunter nur 17 Skulpturen. Doch das Städelmuseum hat die unterschätzte Bildhauerei neu entdeckt. Die Schau zeigt neben rund 100 Skulpturen auch 60 Gemälde, Zeichnungen, Druckgrafiken und Fotos, um Vergleiche zu ermöglichen.

Die Maler widmeten sich Spaziergängern, Parkgesellschaften oder der modernen Stadt und bannten das Spiel des Lichtes, der Farben und der Bewegung auf wunderbar flirrende Leinwände – sie gaben eben nicht die Landschaft naturgetreu wieder, sondern ihren eigenen und sehr subjektiven Eindruck von dieser Landschaft. Die Bildhauer hingegen konzentrierten sich auf einzelne Figuren, sie fingen Licht und Farben durch stehen gelassene Bearbeitungsspuren ein, auch durch zerklüftete und scheinbar flatternde Kleider, durch neue Materialien oder durch Bronzen mit starker Patina.

Drei der 17 Skulpturen von den ersten Impressionisten-Schauen sind gleich im ersten Saal der Städel-Ausstellungshalle zu sehen. Aber es handelt sich eher um neoklassizistische, fast biedere Werke. Kein Wunder, meint Kurator Alexander Eiling, „die Impressionisten waren ja auch eine Art Selbsthilfegruppe. Sie hatten sehr heterogene Vorstellungen, aber ihre Kunst wurde oft abgelehnt. So suchten sie gemeinsam nach neuen Auftrittsmöglichkeiten. Ihre Themen waren zwar ähnlich, aber ihre Herange-



Medardo Rosso (1858–1928), *Das goldene Zeitalter*, um 1902, Bronze, 52,5 × 60,1 cm, Frankfurt am Main, Städel Museum

Foto: Städel Museum

weisen unterschieden sich stark.“

Das Städel konzentriert sich nun auf fünf Bildhauer, zuerst auf Edgar Degas, einen unorthodoxen Maler, den vor allem die Bewegung faszinierte, besonders bei Tänzerinnen, Badenden und Pferden. Er schuf kleine Skulpturen, deren wechselnde Silhouetten er bei Kerzenlicht beobachtete – so entwickelte er viele Ideen für seine Bilder. Edgar Degas erprobte aber auch neue Materialien wie Wachs.

Seine bekannteste Skulptur und der Star der Ausstellung ist die „Kleine 14-jährige Tänzerin“ von 1878/81, ebenfalls in Wachs geformt. Im Städel ist zwar eine spätere Bronzeversion zu sehen, aber das schadet nicht dem imposanten Eindruck des biegsamen Mädchens mit Mieder, Tüllrock, Haarschleife und Tanzschuhen, also eine hyperrealistische Figur. Die Ballerina war ein Skandal, denn die meisten dieser blutjungen Frauen lebten nicht vom Tanzen, sondern von der Prostitution – solche Frauen stellte man damals nicht dar, schon gar nicht in Wachs, das eher in ein zoologisches Museum passte, wie Kritiker monierten.

Als typischster impressionistischer Bildhauer gilt Medardo Rosso, den die flüchtige Wahrnehmung umtrieb. Tagtäglich ging er an der Pförtnerin seines Hauses vorbei, immer mit Tonklumpen in der Hand, um sie aus den Augenwinkeln zu porträtieren – ein furioses Bildnis voller Lichtreflexe. Der kaum bekannte Paolo Troubetzkoy wiederum war ein „Bildhauer des Kostüms“, dessen vielfach aufsplitternde Falten an den lockeren Pinselduktus der Malerkollegen erinnern.

Während Rembrandt Bugatti nur dösende oder fressende Tiere abformte, widmete sich Auguste Rodin dem perfekten Auftritt seiner Figuren. Die „Eva“ von 1881 grub er so tief in Sand ein, dass sie dem Betrachter in die Augen blickte. Dieses Augen-Spiel treibt nun auch das Städel.

Christian Huther



Edgar Degas (1834–1917), *Kleine 14-jährige Tänzerin*, 1878/79–1881, Bronze, H. 98 cm, Europäische Privatsammlung

Foto: Städel Museum - Horst Ziegenfusz

**Bis 25. Oktober 2020**  
**Katalog 39,90 Euro**  
**Tel: 069 60 50 980**  
**www.staedelmuseum.de**

## Atelierhaus Darmstadt / Raum 6

Riedeserstr. 15, Darmstadt

Tel. 0151 20632057

Fr.-So. 17 - 20 Uhr

[www.atelierhaus-darmstadt.de](http://www.atelierhaus-darmstadt.de)

- Freitag, 31. Juli 2020, 18 Uhr, Open-Air-Vernissage der Ausstellung „Akt“ mit Werken von Martin Konietschke und Gudrun Cornford. Ausstellungsdauer bis 9. August 2020.
- Bis 5. Juli 2020 Ausstellung „GLÜCK“ ein partizipatives Ausstellungsprojekt von 54 Jugendlichen.

## Atelier & Galerie Trautmann

Heimstättenweg 81 B, Darmstadt

Tel. 0170 7469109

Di., Do. + Fr. 14 - 17 Uhr, 1. Sa. 10 - 13 Uhr

[www.mariatrautmann.de](http://www.mariatrautmann.de)

- Mittwoch, 1. Juli 2020 Ausstellungsbeginn „Debby's Kostbarkeiten“ Werkschau mit Keramiken von Debora Gillmann, Ausstellungsdauer bis 31. Juli 2020

## Galerie Netuschil

Schleiermacherstraße 8, Darmstadt

Tel. 06151 24939

Do.+Fr. 14.30 - 19, Sa. 10 - 14 Uhr

[www.galerie-netuschil.net](http://www.galerie-netuschil.net)

- Sonntag, 2. August 2020, 11 Uhr, Ausstellungseröffnung „Formspiel – Monochrom – Struktur“ mit Werken von Peter Thoms, Bruno Erdmann und Etzel Klomdsorff, Ausstellungsdauer bis 19. September 2020.
- Bis 25. Juli 2020 Ausstellung „Herz und Hand, Glück und Verstand“ Werke

des Allroundkünstlers Helmut Lortz.

## Großherzoglich-Hessische

### Porzellansammlung

Schlossgartenstr. 10, Darmstadt

Fr.-So. 10 - 17 Uhr

[www.porzellanmuseum-darmstadt.de](http://www.porzellanmuseum-darmstadt.de)

## Hessisches Landesmuseum

Friedensplatz 1, Darmstadt

Tel. 06151 1657-000, [info@hlmd.de](mailto:info@hlmd.de)

Di., Do., Fr. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr

Sa., So. und Feiertage 11 - 17 Uhr

[www.hlmd.de](http://www.hlmd.de)

- Bis 20. September 2020 Ausstellung

„Kraftwerk Block Beuys

## Museum für Schriftguss, Satz und

### Druckverfahren des HLM

Kirschenallee 2, Darmstadt

Infos über Tel. 06151 165741

Di.+ Fr. 10 - 12 Uhr, Do. 15 - 17 Uhr

mit Vorführungen der Setz- und Druckmaschinen durch ehrenamtliche Fachkräfte.

## Institut Mathildenhöhe Museum

### Künstlerkolonie

Olbrichweg 13 A, Darmstadt

Tel. 06151 133385

Di.-So. 11 - 18 Uhr

[www.mathildenhoehe.eu](http://www.mathildenhoehe.eu)

- Bis 31. Dezember 2020 Ausstellung „Raumkunst - Made in Darmstadt 1904 bis 1914“.
- Dauerausstellung „Raumkunst - Made in Darmstadt 1901“

## Institut für Neue Technische Form e.V.

Friedensplatz 11, Darmstadt

Tel. 06151 48008, [info@intef.de](mailto:info@intef.de)

Di.- So. 11 - 14 Uhr

[www.intef.info](http://www.intef.info)

- Bis 23. August 2020 Ausstellung „Helmut Lortz: Der Gebrauchsgrafiker“

## Kunsthalle Darmstadt Kunstverein Darmstadt e.V.

Steubenplatz 1, Darmstadt

Tel. 06151 891184

Mi.-So. 11-17 Uhr

[www.kunsthalle-darmstadt.de](http://www.kunsthalle-darmstadt.de)

- Bis 26. Juli 2020 Ausstellung „SUPER“ Gruppenausstellung von fünf jungen Malerinnen einer Generation.

## Internationales Waldkunst Zentrum

Verein für internationale Waldkunst e.V.

Ludwigshöhrstr. 137, Darmstadt

Tel. 06151 7899537

Mo.-Do. 9 - 15 Uhr und Fr. 9 - 14 Uhr

[iwz.waldkunst.com](http://iwz.waldkunst.com)

- Samstag, 15. August 2020, 15:00 Uhr,

Eröffnung 10. Internationaler Waldkunst-

pfad „Kunst/Natur/Identität“ auf der

Ludwigshöhe. Ausstellungsdauer bis 4.

Oktober 2020

## Literaturhaus Darmstadt Schauraum

Kasinostraße 3, Darmstadt

Tel. 06151 133338,

[info@literaturhaus-darmstadt.de](mailto:info@literaturhaus-darmstadt.de)

Während der Veranstaltungen im Litera-

turhaus geöffnet

[www.literaturhaus-darmstadt.de](http://www.literaturhaus-darmstadt.de)

- Bis 11. September 2020 Ausstellung

„Geschenkt, Gestiftet und Erworben“

Eine Hommage an die Stifterinnen Lore

Reinheimer, Ruth Frohnmayer und Karin Dietz.

## Museum Jagdschloss Kranichstein

Kranichsteiner Straße 261, Darmstadt

Tel. 06151 971118-88,

[anfrage@jagdschloss-kranichstein.de](mailto:anfrage@jagdschloss-kranichstein.de)

Mi.-Fr. 13 - 17 Uhr, Sa., So., Feiertage

10 - 17 Uhr (bioversum bis 18 Uhr)

[www.jagdschloss-kranichstein.de](http://www.jagdschloss-kranichstein.de)

- Bis 28. März 2021 Ausstellung „Schon repariert oder noch zu retten? – Vom Umgang mit Dingen im Alltag und Museum“.

## Skulpturengarten/Kunstraum

### Elisabeth & Joachim Kuhlmann

Auf der Ludwigshöhe 202, Darmstadt

Tel. 06151 2769054,

[kontakt@skulpturengarten-darmstadt.de](mailto:kontakt@skulpturengarten-darmstadt.de)

- Bis 8. November 2020 Führungen

sonntags + feiertags 14.30 - 16 Uhr

[www.skulpturengarten-darmstadt.de](http://www.skulpturengarten-darmstadt.de)

## Kloster Lorsch

Nibelungenstraße 32, Lorsch

Tel. 06251 51446, [info@kloster-lorsch.de](mailto:info@kloster-lorsch.de)

[www.kloster-lorsch.de](http://www.kloster-lorsch.de)

## Museumszentrum Lorsch

Di.-So. 10 - 17 Uhr

- Bis 30. August 2020 Fotoausstellung

„Ausgezeichnet: Gärten - Parks - Land-

schaften. Gewinner des Europäischen

Gartenpreises“

## Museum Stangenberg Merck Haus auf der Höhe

Helene-Christaller-Weg 13, Seeheim-

**SONDERAUSSTELLUNGEN:**

**HEIDY STANGENBERG-MERCK  
DIE GRAFIKEN (BIS 07/20)**

**CHRISTA STEINMETZ  
"SOWOHL ALS AUCH"  
21.06.2020 BIS 17.01.2021**

**Museum Stangenberg Merck**  
Helene-Christaller-Weg 13  
64342 Seeheim-Jugenheim

Tel. 06257 - 90 53 61  
[www.mstm.info](http://www.mstm.info)  
facebook: Museum Stangenberg Merck

**Museum Stangenberg Merck**

**KUNST FÜR ALLE**

Öffnungszeiten:  
Mi - Fr: 15 - 19 Uhr  
Sa. / So. / FT: 11 - 18 Uhr  
Parkplätze am Haus

„DIES MUSEUM IST EIN GESAMTKUNSTWERK“ (BESUCHERSTIMME)

Jugenheim

Tel. 06257 905361

Mi.- Fr. 15 - 19, Sa., So. & Feiertag 11 - 18 Uhr

[www.museum-jugenheim.de](http://www.museum-jugenheim.de)

• Bis Juli 2021 „Sehnsucht nach Griechenland“ von Heidy Stangenberg-Merck im Museum.

• Bis Juli 2020 Ausstellung „Die Grafiken“ von Heidy Stangenberg-Merck im Museum.

• Bis 17. Januar 2021 Ausstellung „Sowohl als auch“ mit Werken von Christa Steinmetz im Artificium

### Staatspark Fürstenlager

#### Bensheim-Auerbach

Tel. 06251 9346-1

Sa., So.+ Feiertage 12 - 18 Uhr

• Dauerausstellung im Fremdenbau des Staatsparks Fürstenlager: Historisch eingerichtete Räume des Prinzen Emil von Hessen-Darmstadt Geschichte der Badeanlage und Sommerresidenz; Bau-geschichte des Fremdenbaus

### Deutsches Goldschmiedehaus

Altstädter Markt 6, Hanau

Tel. 06181 256556,

[gfg-hanau@t-online.de](mailto:gfg-hanau@t-online.de)

Fr.-So. 11 - 17 Uhr

[www.goldschmiedehaus.com](http://www.goldschmiedehaus.com)

• Freitag, 17. Juli 2020 Ausstellungsbeginn „Friedrich Becker Preis Düsseldorf 2020“. Ausstellungsdauer bis 23. August 2020

• Bis 20. Januar 2023 Highlights aus der Sammlung des Deutschen Goldschmiedehauses

### Deutsches Zeitungsmuseum

Am Abteihof 1, Wadgassen

Tel. 06834 94230,

[info@deutsches-zeitungsmuseum.de](mailto:info@deutsches-zeitungsmuseum.de)

Di.- So. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr

[www.deutsches-zeitungsmuseum.de](http://www.deutsches-zeitungsmuseum.de)

• Samstag, 4. Juli 2020 Ausstellungsbeginn „Wilde Zeiten“ mit Fotografien von Günter Zint, Ausstellungsdauer bis 27. September 2020.

• Bis 31. Dezember Ausstellung „Faszination Mond“ Mitmachausstellung für Kinder.

### Galerie Maurer

Fahrgasse 5, Frankfurt/M

Tel. 069 90025640,

[info@galerie-maurer.com](mailto:info@galerie-maurer.com)

Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. 11 - 16 Uhr und nach Vereinbarung

[www.galerie-maurer.com](http://www.galerie-maurer.com)

• Ausstellung „Orbit“ mit Arbeiten von

Mona Broschár, Ivana de Vivanco, Stefanie Pojar und Franca Franz

### Hofgut Guntershausen

Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochsaue, Stockstadt am Rhein

Sa.+ So., Feiertage 13 - 17 Uhr. Ab Parkplatz Altrheinbrücke 5 Minuten Fußweg [www.hofgut-guntershausen.de](http://www.hofgut-guntershausen.de)

• Bis 23. August 2020 Ausstellung „Natürlich Kunst“ vom Künstlerkreis Nierstein

### Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, Frankfurt/M

Tel. 069 212-35154, [besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de)

Di.-Fr. 10 - 18 Uhr, Sa., So. 11 - 19 Uhr [www.historisches-museum-frankfurt.de](http://www.historisches-museum-frankfurt.de)

• Bis 24. Januar 2021 „Kleider in Bewegung“ Frauenmode seit 1850.

• Bis 21. Februar 2021 Werkstatt-Ausstellung „Werk\*Stoff\*Textil“ für Kinder ab 7 Jahren im Jungen Museum

### Kunsthalle Mannheim

Friedrichsplatz 4, Mannheim

Tel. 0621 2936423, [info@kuma.art](mailto:info@kuma.art)

Di.-So. + Feiertage 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr

[www.kuma.art](http://www.kuma.art)

• Freitag, 17. Juli 2020 Ausstellungsbeginn „Umbruch“. Ausstellungsdauer bis 18. Oktober 2020.

• Bis 19. Juli 2020 Ausstellung „Drucken ohne Farbe“ Graphische Experimente ab 1960.

• Bis 1. November 2020 graphische Ausstellung mit Werken von Barbara Hindahl

### Kunsthau Wiesbaden

Schulberg 10, Wiesbaden

Di. - So. 11 - 17 Uhr, Do. 11 - 19 Uhr

[www.wiesbaden.de/kunsthau](http://www.wiesbaden.de/kunsthau)

• Bis 5. Juli 2020 Ausstellung „GLÜCK“ ein partizipatives Ausstellungsprojekt von 54 Jugendlichen.

### Liebieghaus Skulpturensammlung

Schaumainkai 71, Frankfurt/M

Tel. 069 605098-200,

[info@liebieghaus.de](mailto:info@liebieghaus.de)

Di., Mi. Fr.-So. 10 - 18 Uhr, Do. bis 21 Uhr; 1., 2. + 11. Juni 10 - 18 Uhr

[www.liebieghaus.de](http://www.liebieghaus.de)

• Bis 17. Januar 2021 Ausstellung „Bunter Götter - Goldene Edition“ Die Farben der Antike

### Ludwiggalerie Schloss Oberhausen

Konrad-Adenauer-Allee 46, Oberhausen

Tel. 0208 4124928

Di.- So. 11 - 18 Uhr

[www.ludwiggalerie.de](http://www.ludwiggalerie.de)

• Bis 6. September 2020 Ausstellung

„Die Zukunft hat begonnen“ mit Fotografien von Rudolf Holtappel

### Museum für Moderne Kunst Frankfurt

Domstraße 10, Frankfurt/M

Di.-So. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr

[www.mmk-frankfurt.de](http://www.mmk-frankfurt.de)

• Bis 15. November 2020 Ausstellung

„Fank Walter“ eine Retrospektive

### Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumankai 53, Frankfurt/M

Tel. 069 60600, [mfk-frankfurt@mspt.de](mailto:mfk-frankfurt@mspt.de)

Di.-So. 11 - 18 Uhr

[www.mfk-frankfurt.de](http://www.mfk-frankfurt.de)

• Bis 30. August 2020 Ausstellung

„#neuland: Ich, wir und die Digitalisierung“.

• Bis 10. Januar 2021 Ausstellung

„Raumschiff Wohnzimmer. Die Mondlandung als Medienereignis“

### Museum Giersch der

#### Goethe-Universität

Schaumainkai 83, Frankfurt/M

Tel. 069 1382101-21,

[ck@museum-giersch.de](mailto:ck@museum-giersch.de)

Di.-So, Feiertage 10 - 18 Uhr

[www.museum-giersch.de](http://www.museum-giersch.de)

• Bis 19. Juli 2020 Ausstellung „Die Welt im BILDnis“

### Museum Wiesbaden Hessisches

#### Landesmuseum für Kunst und Natur

Friedrich-Ebert-Allee 2, Wiesbaden

Tel. 0611-335 2189

Di., Do. 10 - 20 Uhr, Mi., Fr. 10 - 17 Uhr,

Sa., So. 10 - 18 Uhr

[www.museum-wiesbaden.de](http://www.museum-wiesbaden.de)

• Bis 12. Juli 2020 Ausstellung „Lebensmeschen“ Werke von Alexej von Jawlwnsky und Marianne von Werefkin.

• Bis 26. Juli 2020 Ausstellungsformat „Interventionen“, Jan Thomas' Reaktionen auf die mittelalterlichen Exponate in der Sammlung der Alten Meister.

• Bis 1. November 2020 Ausstellung „Bibliothek der Bäume“, heimischen und eingeführten Baumarten in Form von Büchern von Marion und Karlheinz Miarka.

• Bis 15. November 2020 Ausstellung „Homecoming“ Werke von Ludwig Knaus.

• Bis 31. Januar 2021 Ausstellung „Schmetterlingen auf der Spur“ Illustrationen von Johann Brandstetter.

### Neue Galerie

Schöne Aussicht 1, Kassel

• Bis 13. September 2020 Ausstellung

„Moderne für Jedermann“ Kunst und Ware im Jugendstil

### Schloss Wilhelmshöhe

Schlosspark 1, Kassel

• Bis 16. August 2020 Ausstellung

„Unter der Haube“ Das Bild der Frau in der Dürerzeit

### Opelvillen Rüsselsheim

Ludwig-Dörfler-Allee 9, Rüsselsheim

Tel. 06142 835907, [info@opelvillen.de](mailto:info@opelvillen.de)

Sa. 14 - 18 Uhr, So. 10 - 18 Uhr

[www.opelvillen.de](http://www.opelvillen.de)

• Samstag, 8. August 2020 Ausstellungsbeginn „Kunst für Tiere“ Performances for Pets von Krööt Juurak und Alex Bailey im Garten. Ausstellungsdauer bis 13. September 2020.

• Bis 20. September 2020 Ausstellung „Liebesgrüße aus Havanna“ Zeitgenössische kubanische Kunst im internationalen Kontext

### Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Di.-So. 11 - 18 Uhr

[www.rem-mannheim.de](http://www.rem-mannheim.de)

#### Museum Weltkulturen, D5

• Bis 31. Januar 2021 Ausstellung

„Yesterday – Tomorrow“ mit Werken von Marc Erwin Babej. Dauerausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“

#### Museum Zeughaus, C5

• Bis 17. Januar 2021 Ausstellung

„Chromatik – Klang der Farbe in der modernen Glaskunst“ Glanzlichter aus der Sammlung Peter und Traudl Engelhorn des mudac Lausanne.

### Schirn Kunsthalle Frankfurt

Römerberg, Frankfurt/M

Di., Fr.-So. 10 - 19 Uhr, Mi., Do. 10 - 22 Uhr

[www.schirn.de](http://www.schirn.de)

• Bis 5. Juli 2020 Ausstellung „Richard Jackson“ Fünf charakteristische Rooms - Rauminstallationen.

• Bis 5. Juli 2020 Ausstellung „Fantastische Frauen“ surreale Welten von Meret Oppenheim bis Vrida Kahlo.

• Bis 23. August 2020 Ausstellung des Iranischen Künstlerkollektivs mit Ramin Haerizadeh, Rokni Haerizadeh und Hesam Rahmian

### Städel Museum

Schaumainkai 63, Frankfurt/M

Tel. 069 605098-200,

[info@staedelmuseum.de](mailto:info@staedelmuseum.de)

Di., Mi., S.-. + So. 10 - 18 Uhr, Do.+ Fr. 10 - 21 Uhr

[www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de)

• Bis 16. August 2020, Ausstellung „Städels Erbe“ mit Meisterzeichnungen aus der Sammlung des Stifters

• Bis 25. Oktober 2020, Ausstellung „En Passant“ Impressionismus in Skulptur.



**Professionell,  
unabhängig,  
inhabergeführt**

Reiner Dächert Immobilien  
Georgenstraße 20  
64297 Darmstadt  
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88  
Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62  
mail@daechert-immobilien.de  
[www.daechert-immobilien.de](http://www.daechert-immobilien.de)

